

# Wiesbadener Tagblatt.

45. Jahrgang.  
Erscheint in zwei Ausgaben. — Bezugspreis:  
**50** Pfennig monatlich für beide Ausgaben  
zusammen. — Der Bezug kann jederzeit be-  
gonnen werden.

Berlag: Langgasse 27.

**14,500 Abonnenten.**

**Anzeigen-Preis:**  
Die einspalige Petitszile für lokale Anzeigen  
15 Pfg. für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. —  
Reclameen die Petitszile für Weesbaden 50 Pfg.,  
für Auswärtige 75 Pfg.

**Anzeigen-Annahme** für die Abend-Ausgabe bis 11 Uhr Vormittags, für die Morgen-Ausgabe bis 8 Uhr Nachmittags. — Für die Aufnahme später eingeschickter Anzeigen zur nächstfolgenden Ausgabe wird keine Gewähr übernommen, jedoch nach Möglichkeit Sorge getragen.

Pl. 257.

Bezirks-Herausgeber Nr. 52.

Rechts-Kommunikat Nr. 52

1802

## Morgen-Ausgabe.

## Die Wohlthätigkeits-Einrichtungen Wiesbadens.

(Eigener Aussag für das „Wiesbadener Tageblatt“.)

Son Widoif Dahn

三

Kreis-Verein (vom General Kreuz) zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger. Die Gründung dieses Vereins erfolgte auf Anregung des Provinzial-Vereins und infolge einer von diesem Verein am 18. December 1868 veröfentlichten Auflösungsurkunde am 26. März 1869. Der als Kreis-Verein für Bielefeld und dessen Umgebung (Südtirol und Landkreis Bielefeld) gebildete Verein gründet sich als Kurieverein, auf das Statut des unter dem Profeßtitel „Z. M. St. Anna“ und der Königlich stehenden Preußischen Vereine zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger vom 3. April 1863 und dessen Ausführungsbestimmung vom 14. Februar 1868, sowie auf das am 26. März 1869 von dem Hauptverein erlassene Statut des Provinzial-Vereins zu Goslar. (Der Bielefelder Kreis-Verein reformiert unter dem Provinzial-Verein zu Goslar, § 1 der Statuten des Central-Vereins zu Berlin lautet wörtlich: Der unter dem Namen: „Preußischer Verein zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger“ gebildete Verein deuwest: 1. im Kriegs-zeiten, im Anschluß an die Königliche militärische Lazarett- und Hospital-Berwaltung, bei der Heilung und Pflege der im Felde verwundeten und erkrankten Krieger mitzuwirken; 2. in Friedenszeiten die dazu geeigneten Vorbereitungen zu treffen. Die Wirthschaft des Vereins richtet sich mittheiln daran: a) durch seine Tätigkeit und seine Mittel die für einen Kriegsfall zur Aufnahme, Heilung und Pflege der Verwundeten und Kranken im Felde geeigneten Einrichtungen an Personal und Material vorbereitend vervollkommen und zu verhafthen; b) den endbedeckenden Kriegen die militärischen Sanitätsbedürfnisse und Anfallen mit den ihnen zu Gebote stehenden Kräften und Mitteln zu unterstüzen. Der Verein erhält seine Wirthschaft und seine Besitzungen zu den gleichartigen Voraussetzungen anderstaliger Staaten im Allgemeinen auf die Bedürfnisse der internationalen Konferenz in Genf vom October 1863, insbesondere aber auf den dorthin zwischen mehreren europäischen Regierungen abgeschlossenen, von Sicher Weise, dem Könige unter dem 4. Januar 1863 beigebrachten internationalem Vertrag vom 22. August 1863. Die Ausführungsbestimmung zu den §§ 1 und 11 der Statuten des Central-Vereins in Berlin vom 14. December 1868 lautet wörtlich: „...denen der Vorbereitung auf die Friedenskongreße des Vereines in der Einverständniß mit dem Central-Comittee, welches sich ausgesetzt hat lassen wird, Vorberechnungen dieser Art zu fördern, die Thätigkeit der Provinzial-Vereine, welche vom Goslar-Chef, die Prädilectionen der Bielefelder der besonderen Verdienste und Erfahrungen in ihrem Bereich sich find, es allein, bei es in Gemeinschaft mit andern Vereinen, um andere mit der Krankenpflege in Beziehung stehende Aufgaben des Militärgesetzes richten. Neben den Aufgaben des Provinzialvereins in Kriegs- und Friedenszeiten wird der Bielefelder Provinzialverein für die Vermehrung, des am vorher beschriebenen Maßstabe, für

gebildet, das aus ca. 150 Mann bestand. Ein sogenanntes freiwilliges „Schlachtkorps“ wirkte außerdem auf dem Schlachtfeld. In ersten beiden Verlagerungen wurde der Verein vom Unterländischen „Fremdenverein“, sowie vom „Gau-märkischen Verein“ und von einem unter Leitung der Herren Louis Bödding und Böhlauer Karl Wolther Hülfsverein stützlich unterstützt. Aber auch die Wiedebader Kunstmetallfertigung beteiligte sich bei, wo es nur irgend möglich war. Zahlreiche hiesige Damen entlosten die in den obengenannten Lagervorhaben wohnenden Schwestern, Krankenpfleger und Pflegeschwestern in ihrer Beschäftigung dadurch, daß sie sich durch Bettelzählung bei Haushaltungsvorhaben (Kochen, Verbergen von Eiern an die Pfleglinge usw.) nützlich machten. Auch

an der so notwendigen finanziellen Unterstützung fehlte es nicht, sodass die Weitern des Vereins erheblich vermehrt wurden und er im Stande war, immer Güterherze zu liefern. Täglich gingen bedeutende Sendungen mit Verbands- und Desinfektions-Gegenständen, Bettwaren, Meldegeschäfts-, Getreide-, Nahrungs-, Stärkungs- und Genussmittel nach dem Kriegsschauplatz ab. In den oben erwähnten Bereichen zusammen wurden 678 Kraute und Verwandte verlegt. Die Zahl der Verpflegungstage betrug 25.844. In Mittag- & Abend- & Nacht- und 4000 Kranke und Verwundete (Sobald der Verpflegungstage 15.814) liebliche Kleidung. Auch Badekuren vermehrten man den Krautern und Wundvermehrungen und Mannschaften. In der Zeit von Anfang September 1870 bis Anfang September 1871 besorgte der Verein für 496 Militärpersonen die Vermittlung von Badekuren. Die Zahl der Verpflegungstage betrug 14.714 (614 Tage mit voller Verpflegung, 3.073 Tage: Dauer, Bad, Vicht und Beliebung). Außerdem wurden im Monat Juni 1871 noch zahlreiche Verwundeten Badekuren vermittelt und während der übrigen Zeit an 102 Bedürftige 125 Badekarten verteilt. Anfang September 1871 waren noch 41 Offiziere auf Verpflegung des Vereins in Bädern untergebracht. Die Bereitschaftserklärung war dort, wie natürlich in einem Kurorte, dem besonders günstige Bedingungen gerade für die Heilung und Pflege Verwundeter an Seite liegen, eine unverkennbare. Der Aufenthalt in der gleichzeitig erneuteten Luft unterste Bodehäusern während des kalten Winters und die Wirkung der Bader, leitete in verschiedenen Geschlechtsgruppen und die Hauptbegegnungsstätte, gewoben von den leidenden Herzen der verschiedenen Esoteriker im Lande, aber auch dem Kriegsschauplatz die Verwundeten wieder dirigirte werden. So kam es, dass einzelne Schwerverwundete bis zu 3, 4 und 5 Monaten hier verweilten, um in den weissen Zellen des ganzen Großes zu erholen. Ich sehe keine bessere Ausgabe, die Erinnerung an die schwere Zeit eines Krieger zu retten, was herabredet wir es als unser Punkt, bei einer Erwähnung, der wir in Kratz lebenden Frei-Vereins und der Bediensteten zu geben, wie berührt sich in jener Zeit zweierlei: der hohen Dienst der Bediensteten unter Anerkennung uns so lieber, als wir gleichzeitig den Beweis erbracht zu haben glauben, dass hier jeder an seinem Platz seine ganze Kraft aufbaut, um den tödlichen Streitern ihre Leben zu lindern und damit dem heueren Vaterland einen großen Dienst zu erbringen.

Ausüben ist es doch, dass diese unglaubliche Art Frei-Verein für „Bledoden und deren Umgebung (Stadt- und Landkreis Bledoden)“ gebildet Verein, der den Einwohner dieses Landstrichs - welter zwei Kreise, einer für den Stadt- und einer für den Landkreis Bledoden, wurden. An der Spitze des Frei-Vereins für den Stadtkreis Bledoden stand Seine Durchlaucht Prinz Nicolaus von Nassau, seiner Herr Oberbürgermeister Dr. v. Söhl, Herr Amtsdirektor Henr' u. C. Vorsteher des Vereins für den Landkreis Bledoden in Herr Graf von Lodenfels, Dr. v. Söhl.

aus eben dem Grunde finden auch die Bezeichnungen des Wäschbitt-Büchens und Anderer, dem Dialekt in seiner Art Pflege oder doch Erhaltung angebunden zu lassen, keinerlei Anklage. Klein der Universitätsschein geht seinem Aussterben entgegen; nach einem Degenerieren wird er fast verschwunden sein und mit ihm alle persönliche Erinnerung an die Tage der alten Seßhelden.

**Internationaler Handels-Ausstellung in Frankfurt a. M.**  
Nach der vom Comité minutiöse präzisirten Prämienordnung  
wurde auch eine ganze Ausgabe Preise nach Wiedergabe der erzielten  
Herr Wilhelm Kroll für einen Spann, der eine schwere  
Victor Henry für Blaupfeile vier L. der d. 2. und zwei L. der  
Firma drei Ehren- und einen Ehrenpreis; sowie vier höchste  
lobende Anerkennungen; Herr Oberländer G. L. für einen  
deutschen Buchstaben einen 2. Preis; Herr Hanemann für A. D.  
Kling für einen Weimarer Rüben lobende Auszeichnung;  
Herr P. W. Kolles für zwei Dosehunde je eine  
Auszeichnung; und für beide zusammen in der Doppelvase einen  
dritten Preis; Herr Louis Klett für einen Bernhardiner Rüben einen  
zweiten und einen dritten Preis, sowie hochlobende Erwähnung;  
Herr W. Böcklin für ein Badeglas drei L. und einen Ehrenpreis,  
sowie für eine Cola-Hündin zwei erste und einer Ehrenpreis.

**Anmobilien-Versteigerungen.** Im Monat Mai d. J. sind hierfür 19 Wohnhäuser für zusammen 2029.300 Mk. und 17 Grundstücke für 174.571 Mk. freiwillig veraukt worden. Bei den Häusern betrug der höchste Kaufpreis 400.000 Mk. und der niedrigste 83.900 Mk. In demselben Monat des vorhergehenden Jahres wurden 11 Häuser für 85.164 Mk. und 30 Grundstücke für 10.923 Mk. veraukt.

**Stimmen aus dem Publikum.**  
Für Veröffentlichungen unter dieser Überschrift überlässt die Herausgeberin

\* Gewisse Redaktionen sind in anständigen Zeitungen mehrfach  
verantwortlich.

erlustreiche Magdeburg, dient auch für die Eiser ihrer Zeitung von Interesse sein, nämlich der Betrieb der elektrischen Straßenbahnen mittels Accumulatoren oder Oberleitung. Die Schaltanlagen des letzteren Systems sind zwar schon nachdrücklich auch in dieser Woche freigegeben worden, aber eine Forderung für das andere System habe ich bislang keine gesehen. Die Accumulatoren, die Seinen der Unterwerke und in anderen Städten die Accumulatoren geliebt werden müssen, benötigen vornehmlich auf technischen Bedenken. Der Hauptgrund möglicherweise ist dem Maßstab ihreswerter Metropol zu suchen sein. In Coblenz z. B. hat sich gegen das Straßen entfehlende und thiefs durch die Hälfte des Verkehrs bewegende System der Oberleitung mit Erfolg durchsetzt, und in Berlin (heute unten) will man schon die vorhandene Oberleitung wegen der Vortheile des anderen Systems aufschaffen. Es ist nicht mehr frisch Zeit diente die Frage der weiteren Ausbildung eines elektrischen Straßenbahnsystems auch die Kreisen Stadtbauverwaltung und es ist da vielleicht nicht unangemessen, schon jetzt die Bürgermeisterei, hauptsächlich den am meisten interessirten Zivil-Verkehrs, auf diese Angelegenheit aufmerksam zu machen. Der Berliner Stadtbauverordnungs-Versammlung ist der Antrag unterbreitet worden, in die ganze Stadt Berlin die Accumulatorverkehre einzuführen und alle Pferde und Drähte der überirdischen Stromleitung für die Berliner Straßenbahnwagen zu befreien. Der Antrag ist bereits begründet, der Umstand, daß bereits 500 Accumulatorverkehre bestellt seien, beweise, daß der Accumulatorbetrieb doch reine Gewähr für die Möglichkeit einer Durchführung in sich hat, auf deren Wieder man zu verweilen pflegt, wenn man den Bürgermeister, aber ganz und gar unrichtigen Betrieb mit Oberstromleitung als den eigentlich bessern ausmacht führt. Ein von den Accumulatoren führt aber auch in der letzten Zeit neue Fortschritte gemacht worden, die man in Nöln, wo eben vor der Zeit des Charlottenburger elektrischen Straßenbahnen steht, wohl beobachten sollte. In neuerer Zeit hat ein Charlottenburger die Meisterschaft der Accumulatoren durch ein Gewebe erlangt, welche Stoff und Wolle, dessen Färbung eher ans Bleidunkeln herstellt, welches den Bettwolle, den von Säure nicht angewussten zu werden scheint, welche mit einem solchen neuen Accumulator angeschafft wurden, füllt, sodass nach den Stadtratsausschuss' Beschrifft' ergaben, doch sehr gewünschte Sicherheit vor der normalen Ladungsfähigkeit, Ladung und Versammlung der Blätter herzuholen, um unfehlbar zu machen.

\* Der Errichtung des laufenden Brunnens im Rondell gewiß eine sehr humane Idee in Grunde, was schon daraus geht, daß eine Menge von Fußleuten jetzt bei der großen Treppe ihre durchlängten Thiere zum Tränken auf den beiden führen, und daß, das versehle so summertische Wasser giebt, daß das Bevölkertheit geleert ist, so daß viele der Fußleute mit ihren Pferden unverrichteter Sache abziehen müssen. Der armeliche Wasserfall ist allerdings überdrüpelt dem sonst so schönen Brunnen, und es ist ein Fehler, daß man keinen Platz für die Pferde hat.

aus einer Folge entsteht.

Aus Stadt und Land

四百五十五

**— Der Urwiesbadener.** Es wird uns folgendes geschildert: Die Verbräutigungen, die wir während in Ihrem Blatte zu lesen war, der Schriftsteller Karl Broß über den „Urbeliner“ aufstellte, könnte man in mancherlei Beziehung auch auf den Urwiesbadener anwenden. Wie Berlin im Großen, so ist Wiesbaden im kleinen sich im Laufe dreier Menschenalter richtig entwickelet. Aus einem Süddörfchen von zweitausend Einwohnern, das es zu Anfang unseres Jahrhunderts gab, ist es herangewachsen auf bald ungezählten Einwohnern, d. h. die Bevölkerungszahl hat sich vierfach verdreifacht. Einzuliegen ist auch der nämliche Umfang unserer Stadt, der vor ein paar Jahren durch Friedliche, Willkürliche, Abschreckungs- und Hostilitätsweise eines, und das noch nicht einmal ganz gebildet wurde, ein viel größeres geworden. Und nun ist die Bewohner selbst doch freien wie eine große Flocke der alten, sehr alten Wiesbadener Freches-Familien an, die Frau und Schwarm, die Herrn und Schluss, die Kummel und Böde, die Kraft und Schwäche, die Knebel und Thon, und die meisten von ihnen sind wohlschmeckende Leute geworden, die mit Zufriedenheit auf ihren Beutel schlagen und jedem sprechen können: „Wer kann's?“ Andere früher sehr bekannte Familien sind dagegen ganz oder fast ganz ausgestorben. Den richtigen Urwiesbadener, d. h. denjenigen, der noch bekannt ist aus den städtischen Verhältnissen vor zwei Menschenjahrtausend, da noch kaum alte Salze auf dem Marktstände stand, in Düringera Saal vornummehr Thore getanzt wurde, man noch mit der Postkutsche nach Frankfurt fuhr etc., den darf man nicht aus den unter sechzig Jahren höhenden suchen. Das sind die wenigen wahren Wieschen, die noch in der Erinnerung der früheren Zeit und deren Verdauung leben, sie nicht etwa als „gute, alte“ erachteten, sondern sich in Achtenden an jene Tage freuen, wie wir's so, so herlich wohl gebräucht haben. Und noch Eins haben sie mir hinzugekommen in die neue Zeit: die alte Urwiesbadenerin. „Siehe ja's, kommt!“, leben sie doch einfach und sind wie früher, armen deutend, wie Vater und Großvater sich einst lauer abmühten, haben in der Werkstatt oder auf dem Acker. Das „siehe leben“ überlassen sie ihren Söhnen und Enkeln, die als Kinder der Neuzeit darin schon bedeutend mehr Gehalt und Fleisch anweisen. Die Verehrung und Verehrsamung der Urwiesbadenerin ist noch vermehrt, darüber, daß alle alten Stammväterne als ausgestorben hielten. Der „Goldene Löwe“, die uralt Altväterliche, existiert längst nicht mehr, das „Gimhorn“ und die „Stadtansicht“ sind modern geworden; unter den immerfort eßenden und trinkenden „Haarsgelegenen“ zu sitzen und sich feinen einfachen doppeln Karpelbrot oder Wein zu gedeckeln, dazu kann der „Alte“ nicht mehr kommen, da bleibt er dochunter oder geht irgendwohin, wo's um desser pakt und sehr sich füllt in einer Ecke. Deßhalb kommt auch nur noch in ganz wenigen Wirtschaften eine recht ungerntheitliche althürgreifende Stimmung auf, wie sie z. B. in Frankfurt noch vielfach anzutreffen ist. Nachschönenwert ist man auch in der älteren Generation doch gern von den Geschäftsmännern und Verballadinen in alter Zeit, welche weil man sie aus eigener Anschauung nicht mehr kennt, und

gefordert. Ein beim Abbruch des Gießstücks beschäftigter Arbeiter kam zu Fall und stürzte etwa 40 m tief auf die Erde, wo er mit zerbeulten Blechmänteln aufgehoben wurde. Der Vermöglische starb auf dem Weg zum Krankenhaus.

Wie die "Gärtner Zeitung" meldet, wurden vor einem Juge der Oberfeldherr Thalhau 3 Frauen überfahren, wovon eine sofort gestorben ist und aller Wahrscheinlichkeit nach auch das zweite nicht zu retten sein wird.

Bei Preise am Dienstag Nachmittag auf Wochsen durch Ausbrüten des Dampfes davor verbrat, daß das eine bereits gefordert ist und aller Wahrscheinlichkeit nach auch das zweite nicht zu retten sein wird.

Wegen angeblicher Vornahme unsichtbarer Handlungen mit Gefangen wurde am Sonntag der Gefängnis-Hofschreiber in Alt-Landsberg verhaftet und nach dem Untersuchungsgericht in Moabit eingeliefert. Es ist bereits 21 Jahre im Dienst und bei Frau und Kinder.

Der Wiener Ausländer Georg Ritter fügte vom Gymnisch bei Hohen ab und blieb tot.

Auf dem österreichischen Kriegsschiff "Wien" sprang während der Fahrt von Sottilibon des Geschützhelm eines Geschützmanns nach rückwärts ab. Ein Mann wurde getötet, ein weiterer schwer verwundet.

Der Büroräumkeller des physikalischen Meßdommets, Martiuswei, wurde auf dem Weg nach seinem Bureau bei den Kolonnaden der Peterskirche von einem Stabführern Kammer-Circo. Ritter, der er entflohen hatte, eingefangen und durch einen Revolverstich am linken Arm verletzt. Ritter floh sich hierauf ins Uhr und trug schwere Verbrennungen davon.

In Mendonca entwappnet aus einer Menagerie ein Tiger und verschaffte sich in den Wald von Mendonca, der ein beliebter Ausflugsort der Pariser ist. Dieser Tage gelang es einer zu diesem Zweck eingesetzten Compagnie Gefeldpolizei, den Tiger aufzufinden. Der Tiger endete unter einer Geweihholze. Der Julant der Sonntags-Ausflüge zu der erlegten Bestie war unbeschreiblich.

In Krakau wurde der Maler Bodowksi vom den Schauspielern Galionsflocken erdolcht. Man glaubt, Eiferlust sei der Beweggrund der That. Der Morder wurde verhaftet.

Bei den russischen Gefechtsleidenschaften für die nothleidenden Ander sind große Durchschreitungen verübt worden. Der größte Theil in Odessa wird behauptet, ist völlig ungemeinbar.

Die Zahl der Eisenbahnunfälle in Russland nimmt beträchtlich zu. Auf den Preise wird behauptet, daß die Schuhwerken die falsche Spannkraft der Bahnhöfe verlangen.

Am Ry bei Rosen erschoss der Gendarmerie-Wachtmeister Groß seine Frau, sein Sohn und dann sich selbst.

Der in Brüssel verhaftete Unteroffizier Dell aus Kiel, der die Schiffsschlange der vierten Torpedobootsdivision um 29.000 M. beschlichen habe, wird nach Kiel überführt werden. Dell hat in acht Tagen rund 9000 M. verbraucht.

"Soleil" berichtet aus Nancy, der wegen Spionage geverhaftete Weimbsheimer Soldat habe eingestanden, mit höheren Offizieren der Straßburger Garnison in Verbindung gestanden zu haben; er habe Geld empfangen zu Spionagesachen und einige Militärpersonen bestochen; doch glaubt man, daß er kein wichtiges militärisches Geheimnis habe ermittelt können.

Durch den andauernden Regen der letzten Tage wurden die früheren glänzenden Erträge aussichtslos in Rumänien unheilig

vollständig vernichtet, der Markt ist bereits ganz verloren, der Weizen dem Getreidernte nahe, auch die Sommerfrüchte sind bedroht. Nebenbei richtet Hochwasser Schaden an, besonders das Gebiet der Moldau ist von Hochwasserschäden betroffen.

Aus Bologna lädt 1. Juni, wird gemeldet: Mehrere Sterbfälle wurden in den letzten Tagen schwer verunreinigt, einer ist bereits gestorben. Ein Sohn, der über die Brücke ging, wurde verdeckt unter den Bauhauern aufgefunden, doch entzweite keine erneutere Erforschung.

Die schottische "Sabbath-Mission", die sich schon mondes nette Studien geleistet, berichtet aus über legten Sitzung mit großem Erfolg, was man Spitäler auf einem Hause des Sabbath veranlassen kann. Die Thiere blieben nämlich darauf, auch Sonntags Bilder zu produzieren, was das Wetter nicht macht. Die Männer empfanden nun, an Samstag das Futter zu unterlassen; ein ehrlicher Arbeitgeber habe dieses Mittel mit Erfolg angewandt, um die bisher notwendige Stunde des Sonntagsmellens in Zukunft aus der Welt zu entfernen.

Selige Gründungsfeier" stehen in einer alten, der französischen Truppenabteilung auf Kreis angehörigen Mission, wahrscheinlich einem Fremdelegionär, wieder auf. Als dieser kirchlich erzielt die "Graue Armee", die deutschen Missionen besuchte, trat er mit folgenden Wörtern ins Zimmer: "Na Kinder, lasst mich nun' paar ordentliche Griffe klappen."

Im Rem.-Dorf haben 22.000 Menschen, die Mehrzahl russisch-polnische Juden, den Ausstand erfüllt. Sicherungen, Polizeibehörden und Abschaffung der Silberstücke wird erwartet, daß die Zahl der Flüchtlinge sich auf 35.000 erhöhen wird.

Ein in seiner Art wohl einzig dastehendes Bergwerk befindet sich nach einer Mitteilung des Internationalen Bergbauteams von Hermann v. Go. in Oppeln in Polen, indem dort in einer Tiefe von 4 bis 6 Metern große Lager von Dolomiten liegen, die vor Jahrtausenden dort ausgedehnte Waldungen gebildet haben müssen, die durch irgend welche elementare Einstürze verhüllt wurden. Aufgabe des trocken Dolomites ist das Holz vollständig widerhalten und belegen die Stämme eines Durchmesser bis zu 1 Meter bei einer durchschnittlichen Länge von 15 Metern. Die Hügel bauen die Stämme regelrecht aus und verwenden diese so gehende Holz zu den verschiedensten Zwecken.

### Letzte Nachrichten.

Berlin, 3. Juni. (Wrzg. v. Tauch.-Ljewow.) In seinem Blätter richtet Ober-Staatsanwalt Drechsler die Aufforderung an die Behörden, sich lebhaft an das zu halten, was gegenstand der Verhandlung gewesen sei, und daß vor dem Eintritt der Sentiments der Prozeßbegleiter zu bitten. Er könnte v. Tauch den Vorwurf nicht erlösen, daß er es verhinderte habe, für sich durch Dr. Blumau, Harden und Sebold eine Stimme zu machen. Die Preise und auch außerhalb der Preise befindende Personen begnügten sich nicht damit, vorzeitig die Schulden v. Tauchs auszuzahlen, sondern haben auch die Hintermänner v. Tauchs ergründet. Der Reichsbahndirektorat hat von primitivster Stelle aus den Vorwurf gegen v. Tauch erheben, daß er schon verurteilt wäre, und gerade darum Schulden von Hintermännern gequapt. Der Oberstaatsanwalt sieht sich der Prozeß habe dargethan, daß v. Tauch seine Hintermänner belogen, v. Tauch habe in seiner Thätigkeit als Beamter großen Vertrauen in höheren Kreisen erworbene und dasselbe grenzenlos genützt. Er legte sich weit größere Be-

deutung bei, als er befahl, und suchte eine Rolle zu spielen, die ihm nicht aufwartet. Dazu veranlaßte ihn auch seine Ambitionen gegen u. Maricoff, d. Müller und Eberhard. Die Gehänsenheiten hörten an entscheiden, ob er sich Strafar gemacht habe. Der Oberstaatsanwalt erklärt es für zweifellos, daß v. Tauch durch die Strafhaft-Darstellung eine Urfahrtserklärung begegnet habe. Der Oberstaatsanwalt erklärt, v. Tauch habe auch im Kriegsmaterialium Bezeugungsfähigkeit gehabt. Wenn man das Benehmen des Rechtsanwaltfrage zu verneinen, Reinsfalls dürfe aber den Agenten Schutz gegen die Strafgerichte gewährt werden, doch dürfte jede Rechtsabschaffung aufzuhalten. Das Oberstaatsanwalt wies noch auf die Bedeutung hin, mit welcher v. Tauch den Blättern v. Müller als dem Verfasser der "Deutsche und Blinde Menschen Nachrichten" angegeben.

Die Geschworenen wünschen mildeste Maßnahmen zu erwarten haben. Die Präsidenten der verschiedenen Berufsverbände haben die Strafe von 15 Jahren bestimmt. Einige der Berufe verlangen nur die durch die Regierung bewiesenen Anstrengungen, keinen eigenen Geschäftsführer legt er keine Bedeutung bei. Man sieht sie aber auch vor dem eingegangenen Friede wieder. Das Urteil wird wahrscheinlich erst Freitag gesprochen werden.

### Volkswirthschaftliches.

Geldmarkt. Concordat der Frankfurter Eisengesellschaft vom 3. Juni. Abends 8 Uhr. — Goldmark 811<sup>1/2</sup>. Danton-Gesamtmit 203.30. Staats-Bank 800<sup>1/2</sup>. Gembarde 76.— Gotthardbahn 161.70. Schweizer Central 183.40. Schweizer Nordost 118.60. Schweizer Union 93.50. Laurahütte — Rieten — Bodenwerder — Gelsenkirchen Bergwerk — Altena — Harpener — Städter 84.70. Dresdner Bank — Darmstädter Bank 157.70. Berliner Handelsbank — Mittelmeer — Ital. Westindien — Lübeck — Banane Ottomane — Lembang: fest.

### Geschäftliches.

**Der menschliche Organismus** brandet zu seiner Erhaltung eine gewisse Menge Energie. Der Energieverlust, welchen das Kind im jüdischen Alter aufnimmt, ist das kleinste. Es ist nur gelungen, dieses verlustvollen Nährstoff der Milch abzutrennen, ihn in lösliche Form zu bringen und dadurch ein Nährmittel zu erhalten. Sorgfältige Untersuchungen von Herren haben festgestellt, daß Nutzlos aus von Personen, deren Ernährung völlig unzureichend, gut vertragen wird und doch Nutzen für die Erhaltung zurückzubehalten Personen jenes Alters — Accidentskinder, Astmatiker, schwächlichen Kindern, Magenleidenden x — aus Nährstoffen zu empfehlen ist. In Schweden — auf 100 Gr. — ausreichend für eins 15 Monate — in Schweden — auf 100 Gr. — ausreichend für eins 15 Monate — durch alle Apotheken, sowie Drogerienhandlungen u. s. w. zu beschaffen. Grüne Fabrikation: Barbiermeile, Höchst a. M. (Man.-Nr. 16180) § 5

### Die Morgen-Ausgabe enthält 3 Seiten.

Verantwortliche für die Redaktion: C. Möller. Redaktionsbüro: v. Hartung. Vertrieb: v. Scheidberg'sche Hof-Uhrmacher in Wiesbaden.

## Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 3. Juni 1897.

Reichsbank-Disconto 3 %.

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 3. Juni 1897.										Frankf. Bank-Disconto 3 %.									
(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)																			
<b>Stanspapeterie.</b>																			
4. Dtsch. Reichs-A. M.	104.	4½	Ung. Eis.-Al. Gl. fl.	104.70	4.	D. Elff. u. Wehr-Eic.	115.	4.	Glasindust. Siles.	210.50	4.	Sardin. Secund. Lo.	86.	4.	Pomm. A.-B. M.	105.20			
4. Dtsch. Reichs-A. M.	104.	4½	■ ■ ■ Silt.	86.85	4.	Mein. Hypoth.-Eic.	129.20	4.	Grazer Tramh.	59.90	4.	Sudit. (Mérid.) Fr.	59.90	4.	Pr. Bd.-Cr.-A.-B.	101.70			
4. Dtsch. Reichs-A. M.	104.	4½	■ ■ ■ Rte-Kron.	100.85	4.	Int.-B.-K.-B.-St. A.	180.	4.	■ ■ ■ 500r.	59.90	4.	Contri.-B.-Cr.	101.70						
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ Inv.-Al. v. 98.46	104.25	4.	■ ■ ■ Pr. A.	183.	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■	—						
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ Grundst.	84.10	4.	■ ■ ■ Elekt. G. Wies.	—	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■	—						
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ Argent. v. 1887 Per.	73.70	4.	Hess. Landw.-Bahn	118.	4.	■ ■ ■ 1890	93.90	4.	Comm.-Oblig.	100.65						
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	Ludwigs.-Hetz.	244.50	4.	Jura, Bern, Lux.	103.60	4.	Hyp.-B.-Dir.-B.	100.60						
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	Broek-Blech.	165.30	4.	■ ■ ■ 1890	103.60	4.	Rhein.-Hyp.-Bk.	100.50						
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	Mariens.-Mlawka	87.	4.	Nied. Leder. f. Spier	208.90	4.	Russ. Südwest. Rbd.	102.90	4.	■ ■ ■ 93.90	3½			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	Fülls. Marxban.	158.	4.	Nord. Lloyd	109.	4.	Rhein.-F. Dfr.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ Nordbahn	139.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ Verwah.	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ China-Goldan.	100.40	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.65	101.70			
4. Pr. cons. St.-Anl.	104.	4½	■ ■ ■ 1892 Auss.	104.	4.	■ ■ ■ 100.40	105.	4.	■ ■ ■ 100r.	101.75	4.	■ ■ ■ 93.90	3½	4.	■ ■ ■ 100.6				

# 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 257. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 4. Juni.

45. Jahrgang. 1897.

## Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend ist seit 1852 das „Wiesbadener Tagblatt.“

Allgemein verlangt von den Miethern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Anündigungen.  
Allgemein benutzt von den Vermietern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Anündigungen.

Übersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums

Mieth-Verträge vorrätig im Verlag,  
Langasse 27.



### Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Weggegasse 11 Villa, 8 Zimmer, 2 Balkone, reichl. Zubeh., billig zu vermieten. Näh. in Nr. 8. 3295

**Villa Alwinenstraße 17**  
9 Zimmer mit Zubehör per 1. Juli zu vermieten, event. zu verkaufen. Belebung Nachmittags von 3 bis 5 Uhr gegen nord. Anmeldung im Saubureau Wilhelmstraße 15. Näh. dasselb. 2118

**Das Haus** Bärenstraße 5 ist zu vermieten. Näh. Bärenstraße 3, 3 Et. 1418

Villa Mühlingstraße 2 preiswürdig zu vermieten, event. zu verkaufen. Wäre auch für zwei kleine Familien passend. Näh. nur bei Herrn P. G. Rück, Louisenstr. 17. 3123

**Das Haus Parkstraße 9b,** in vornehmster Villenlage Wiesbadens, neben Kurhaus und Theater, mit allem Confort der Nezeit ausgestattet, mit circa 40 Zimmern, 6 Balkons, Haupt u. Nebentreppe, Lift und reichlichem Zubehör, ist getheilt oder ganz sofort zu vermieten evtl. zu verkaufen. Die Villa ist auch für Hotel oder Pension geeignet. Näh. dasselb Erdgeschoss, zwischen 10-12. 2342

Sonnebergerstraße 27 große Villa mit Garten, ev. Stallung, Remise und Garagen, gäng oder getheilt zu vermieten. Näh. dasselb von 11-1 Uhr. 897

### Für 2200 Mk.

Villa mit 8 Ziimmern, 2 Küchen, o. 6 Mansarden zu verm. J. Meier, Vermiessungs-Agentur, Taunusstr. 26. 2008

**Geschäfts- und Wohnhaus.** In meinem neu gebauten Geschäfts- und Wohnhaus, Schulgasse 6 hier, kann zu vermieten, event. ist dasselbe zu verkaufen. Es befindet sich darin: 1 großer Laden mit Kellermagazinen u. signet sich als Waaren-Versalsalat, zu Fabrik-Niederlagen oder sonstigen Geschäften, da es sich an verkehrsreicher Straße und in zentraler Lage befindet. Röthigensfalls kann das Total getheilt werden. Die Wohnungen in zwei Etagen zu je 5 Ziimmern, Küche u. Zubehör. Gas u. elektrische Leitungen sind eingeführt. Will. Linnekoehl, Ehrenbogengasse 17, Wiesbaden. 3227

**Eine prachtvolle Villa im Rheingau,** in herrlicher Lage, direkt am schönen Auligen (Wald, Weinberg, Obst- und Gemüsegarten) zu vermieten oder zu verkaufen oder gegen neueres kleineres Haus in Wiesbaden (seit Schlossberg und nicht zu weit vom Zentrum der Stadt) zu vertauschen. Offeren unter H. O. 828 an den Tagbl.-Verlag. 3235

Geschäftslokale etc.

Abrechtstraße 7 schöner Laden mit oder ohne Wohnung, ev. großen Lagerräumen auf Oktober zu vermieten. 2945

Abrechtstraße 44, Neubau, schöner Laden nebst Wohnung, 2 Zimmer, Küche z. c., per 1. Oktober zu vermieten. Näh. Abrechtstraße 39, 1 Et. 3043

Gebr. Höneckerding u. Hermannstraße 23 (Neubau) in der Gladen zu vermieten. Näh. Hermannstraße 13, Part. 2669

### Al. Burgstraße 1

Schöner großer Laden, worin seit 7 Jahren Delicatessen-Handlung mit deinem Erfolg betrieben wird, auch für jedes andere Geschäft geeignet, alsdau zu dem. Näh. d. im Porzellan-Atelier. 1726

Baulückestraße 12, ehe Schwalbacherstraße, Laden mit 2 Schaufenstern, Ladenzimmer, Keller, die 1. Juni zu verm. Näh. bei Arch. Billian, 1 St. dasselb. 2993

Friedrichstraße 25, Part., schöner heller Saal, früh. Steuerloft-Laden, als Vereinslokal für ruhige Geschäftsbüder zu vermieten, Ausland beim Gotthall. F 406

Friedrichstraße 46 (Gebäude) größere und kleinere Löden, event. mit Lagerräumen, Werkstätten z. vermieten. 2062

Friedrichstraße 47 Löden (als Comptoir geeignet) zu vermieten. Näh. im Meggelsoden. 2912

### Friedrichstraße 47

zwei Löden mit und ohne Ladenzimmer per sofort oder später preiswürdig zu vermieten. 8479

### Laden

mit Ladenzimmer und Wohnung Goldgasse 2, vis-a-vis der Hößnergasse, ver gleich oder später zu vermieten. Näh. bei J. Rapp, Goldgasse 2. 2250

Grabenstraße 2, an der Marktstraße, Laden zu vermieten. Näh. bei H. Kitter. 2288

Gelenkstraße 12 eine kleine helle Werkstatt zu vermieten. Näh. Böckenhause 1 St. 2654

### Hellmundstraße 5

Laden, worin ein Friseur-Geschäft besteht, mit Wohnung zu vermieten. Näh. 1. Stod links. 2289

Karlstraße 32, 1, 2 Werkstätten mit Hofraum zu verm. 2923

Kirchgasse 34 großer Laden mit Comptoir und 2 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näh. bei Ed. Weygandt, im Comptoir, Hinterhaus. 3430

Kirchgasse 54, nächster großer Laden auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. zu erfr. 2 St. 2792

Ein großer Laden in der Langgasse, mit oder ohne Wohnung, am Oktober zu vermieten. Näh. Schuhhofstraße 16, 1. 3440

kleine Kirchgasse 3 ist per 1. Juli ein großer Laden oder zwei kleine Löden mit oder ohne Wohnungen zu vermieten. Näh. dasselb. 3882

**Kirchgasse Laden**  
Kontor, 2 Zimmer etc. sofort od. später zu verm. 2605  
J. Meier, Vermiessungs-Agentur, Taunusstr. 26.

Kirchgasse 34 großer Laden mit Comptoir und 2 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näh. bei Ed. Weygandt, im Comptoir, Hinterhaus. 3430

Kirchgasse 54, nächster großer Laden auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. zu erfr. 2 St. 2792

Ein großer Laden in der Langgasse, mit oder ohne Wohnung, am Oktober zu vermieten. Näh. Schuhhofstraße 16, 1. 3440

kleine Kirchgasse 3 ist per 1. Juli ein großer Laden oder zwei kleine Löden mit oder ohne Wohnungen zu vermieten. Näh. dasselb. 3882

Louisenstraße 25 ist die Parterrewohnung, speziell für Bürou eines Rechtsanwaltes oder für einen jungen Arzt bestimmt geeignet, per 1. Oktober zu vermieten. Näh. im Comptoir von Gebrüder Wagemann, Louisenstraße 25. 2926

Marktstraße 6 Laden mit 5 Schaufenstern und Packraum sofort oder später zu vermieten. 1991

### Marktstraße 26

ist ein Laden mit Zimmer u. Sonderraum auf 1. Oct. 1897 zu vermieten. Näh. bei Fr. Vetterling, Johannastraße 8. 1342

Mauerstraße 3 Laden mit oder ohne Wohnung zu verm. 2663

Mauritiusstraße 3 ist noch ein Laden mit ob. ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Abrechtstraße 31, 2. 2664

Mauritiusstraße, ehe Schwalbacherstraße, ein Laden mit oder ohne Wohnung billiger zu vermieten. Näh. bei Minor, Schwalbacherstraße 27. 1505

Moritzstraße 12 ist ein Laden mit Ladenzimmer, worin seit längerem ein Büchsenwaren- und Colonialwaren-Geschäft betrieben wurde, mit oder ohne Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. Bel-Etag. 2368

Moritzstraße 41 Laden mit Wohnung zu vermieten. 3226

Moritzstraße 50 großer heller Laden mit zwei Schaufenstern auf gleich oder später zu vermieten. 2965

Neuengasse 7a, ganz oder gehälfte, sehr passende Räume für einen Rechtsanwalt, per 1. Juli oder später zu vermieten. Näh. August Beckel, Wolfsbasse 81. 3498

Nerostraße 10 ein kleiner Laden mit oder ohne Werkstätte zu vermieten. 1993

### Entresol

Neugasse 7a, ganz oder gehälfte, sehr passende Räume für einen Rechtsanwalt, per 1. Juli oder später zu vermieten. Näh. August Beckel, Wolfsbasse 81. 3498

Nerostraße 10 ein kleiner Laden mit oder ohne Werkstätte zu vermieten. 1993

Nerostraße 14 Laden mit oder ohne Wohnung, für Kurgäste geschäftsvorläufig geeignet, sofort oder per 1. Oct. zu verm. 2423

Nicoladashäuser 12 zwei kleine Räume für Comptoir oder Lagerräume zu vermieten. Näh. bei Georg Adler, Rosellenstraße 14, 1. 2865

Orientalstraße 35 Werkstatt, Magazin oder dergl. mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 1876

Oranienstraße 35 Werkstatt, Magazin oder dergl. mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 2248

### Oranienstraße 51

Laden, in welchem mit Erfolg Spezerei- und Kostümladen-Geschäft betrieben wird, nebst Wohnung zum 1. October cr. anderweitig zu vermieten. Näh. dasselb 3. Stod rechts. 2906

Roberthäuser 3 Laden mit Wohnung per 1. October zu vermieten. Näh. Weißstraße 43. 2696

Saalgasse 16 Laden mit entsprechender Wohnung zu verm. 2333

kleiner Laden mit oder ohne Räumlichkeiten zu vermieten. Näh. Faust, 2657

Schwalbacherstraße 23 sind 3 Löden nebst Ladenzimmer auf sofort od. später zu verm. Näh. dasselb bei R. Faust. 2667

Schwalbacherstr. 57 eine kleine helle Werkstatt mit 0. ohne Wohnung per 1. Juli zu vermieten. 2248

### Große helle Werkstatt,

ev. mit großem Lagerraum, mit oder ohne Wohnung per 1. Juli zu verm. Schwalbacherstraße 57. 2244

kleine Schwalbacherstraße 4 ein Laden mit oder ohne Wohnung per 1. August zu vermieten. Näh. Oranienstraße 18, Schmidt, Papierhandlung. 2031

Saalplatz 7 Löden mit 8 Zimmern, Ladenzimmer und Lagerraum auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Bläßstraße 7 bei Ant. Müller. 3335

Sedanstraße 5 ein Sonnenkabinen-Werkstatt auf gleich, per Monat 6 M. zu vermieten. Näh. Part. 2805

Laden mit Wohnung, für jedes Geschäft geeignet. 2245

Saalplatz 12 Löden mit 8 Zimmern, Ladenzimmer und Lagerraum auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Bläßstraße 7 bei Ant. Müller. 3335

Sedanstraße 5 eine Sonnenkabinen-Werkstatt auf gleich, per Monat 6 M. zu vermieten. Näh. Part. 2805

Laden zu vermieten. Sedanstraße 13. 2208

Steingasse 15 Parterre-Räumlichkeiten, ein Parterre (Seite 50), 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. bei Aug. Thomas, Nicoladashäuser 26. 3139

Taunusstr. 48 auf, auf 1. Oct. zu gr. d. Keller in Woh., fano mit verm. werden. Näh. nur 1. Stod. 2645

Theaterplatz 1 Entresol, 3 große Scheiben, 10 Mtr. breit, 16 Mtr. tief, event. mit 2 Kellern, im Reichen Weberhof, nächst Theaterplatz zu vermieten. 3669

Walramstraße 18 Laden mit Wohnung zu vermieten. 2970

Walramstraße 22 Werkstatt auf gl. oder später zu verm. 2841

**Die Geschäftslokaliäten**

der Firma Lehr, Reichenberg Nachf., Webergasse 8, Part. und 1. Etage, sind per bald oder später zu vermieten. Elegante Laden-Einführung zu verkaufen. Näh. dasselb. 6519

Webergasse 45 ein schöner Raum als Werkstatt oder Magazin zu vermieten. 1525

Webergasse 46 ein Magazin zu vermieten (150 M.). 1419

Webergasse 56 Laden und Wohnung zu ver-

mieten. Näh. dasselb 1. Stod. 2216

kleine Webergasse 10 eine helle Werkstatt oder auch als Lagerraum ist od. später zu verm. Näh. Spiegelgasse 8. 1626

Webergasse 37 eine geräumige Werkstatt zu vermieten, event. mit Wohnung. Näh. Part. 2071

Webergasse eine große helle Werkstatt preisw. per 1. Juli zu vermieten. Näh. Döghausenstraße 47a. 3496

**Ein großer Laden**

und eine Wohnung im 3. Stod. Wilhelmstraße 4, ist zum 1. October zu vermieten. Näh. bei A. Weher & Co. 3417

Nordstraße 2 ein Laden mit 3 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Näh. dasselb bei Maurermester

Wih. Becker. 2672

Laden mit Wohnung, Keller und Zubehör auf den 1. October 1897 zu vermieten. Näh. Friederichstraße 45. 3333

Comptoirs, große Lagerräume und Keller od. sofort oder später zu vermieten. Näh. Abrechtstraße 23. 2829

Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. Böddelallee 20, 2. 2830

Eckladen platz 6, Bel-Etag. 2208

Laden auf Wunsch mit schöner Wohnung zu vermieten. Näh. Spiegelgasse 1, 3. Links. 2011

Laden sehr groß, mit geräumigen Magazinräumen, zu vermieten. Auch kann das Geschäft, welches seit einer Reihe von Jahren mit gutem Erfolge betrieben, aus Gesundheitsrücksicht mit übergeben werden. Offeren unter W. N. 8225 an den Tagbl.-Verlag. 3291

**Geräumiges Lager**

mit Thorensfahrt, mit oder ohne Wohnung, sofort od. später zu verm. Gsl. Offeren unter O. L. 784 an den Tagbl.-Verlag. 1928

Laden mit ansehnlicher Wohnung in verschieden weithin Siedlung, für jedes Geschäft geeignet, per 1. October zu vermieten. Näh. n. F. O. 222 an den Tagbl.-Verlag. 2461

Loden mit 2 Schaufenstern im südlichen Stadthilf nördl. Wohnung für 800 M. auf gleich zu verm. Näh. erst. im Tagbl. Verl. 2006

### Großer verschlußfähiger Lagerkoffer

(10—5 Meter), 2-stödig, in der Mitte der Stadt, mit oder ohne Warenräume, zu jedem Betrieb geeignet, per 1. Januar, ab zu verm. Näh. im Tagbl. Verl. 1800

**Großes Wirtschaftslokal mit Wohnung, neu, noch nicht verpachtet gew., für 2500 M. fährt. so. früher an e. Zahlungsfäh. nicht. Frühstück, ab zu. Öff. z. Z. M. 1822 a. d. Tagbl. Verl. 1800**

**Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.**

Die bessere von Herrn Oberbaudirektor Dr. Klein innehaltende Wohnung Adelhaidstraße 66, enthaltend 8 Zimmer, Bad, Badezimmer, großer Balkon nebst einzelnen, der Regel entsprechenden Zubehör, in wegen Verlegung des genannten Herrn vor sofort oder 1. Oktober er. anderweitig zu vermieten. Auf Wunsch kann Stellung für 1 bis 2 Werke dazu gegeben werden, deshalb sehr passend für Offiziere. Näh. Angstorf 11. 3186

Die durch Berch. des Herren Forstherrn Bensin frei gegebene Wohnung Adelhaidstraße 65, 2. bestehend aus 8 Zimmern mit Balkon, ab zu sofort zu. Näh. Adelhaidstr. 65. Pt. 2003

**Die Bismarck-Ring und Wörthstraße (Bismarck-Haus)**

Herrschafte-Wohnungen, 8 Zimmer, 2. Etage, 8. Stock, 2. große Balkone u. sonst allem Komfort, feuerlose Treppen, kein Hinterhaus, ver sofort oder später zu 1800, 1700 u. 1600 M. zu vermieten. Näh. Schanplatz 6, Bel-Etage. 3209

**Elisenstrasse 4** in die Bel-Etage, 8 Zimmer, Badezimmer nebst 1. Oktober zu vermieten. Nachmittags einzufügen und zu erfragen bei W. Müller, Elisabethenstraße 2. 3445

### Friedrichstraße 3

ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 8 Zim., Küche und Zubehör, auf den 1. Oktober 1897 zu vermieten. Anzeigen v. 11—1 u. 5—7 Uhr. 3202

**Idsteinerstrasse 3** ist in der

Garten gelegene Villa die herrschaftl. 1. u. 2. Etage mit 13 theils sehr gr. Zimmern, 2 Bäder, 2 Balkonen, Küchenraum etc. ab 1. Oct. zu verm. Näh. das. im 2. Stock. 2549

**Zanggasse 31** Wohnung von 8 Zimmern u. Zubehör, ganz oder geteilt, sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. Et. 2160

**Louisenviertel 1**, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 8 Zimmern u. Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Kirchhof 5. 2344

**Louisienstraße 22** 2. Etage—Wohnung, 8 Zimmer und Zubehör, event. Garteneinmietung, ver sofort zu vermieten. 2376

**Pariserstrasse 9** in vornehmen Villengeb. Wiesbaden, neues Anbau und Theater, 1. Hofparterre und Bel-Etage, bestehend aus je 8 Zimmern mit Zubehör, ebenso Hofpark, 12 Zimmer, auf gleich oder später zu vermieten. Küche, Abendküche und Bäder vorhanden. Näh. dafelbst Erdgesch. von 10—12 Uhr und von 4—6 Uhr. 3618

**Parkstrasse**, 3 herrschaftl. Etagen, mit 8 resp. 10 Zimmern zum 1. August oder später zu vermieten. 3190 J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 26.

### Wohnungen von 7 Zimmern.

**Augustastrasse 13** herrschaftl. Hofparterre, 7 Zimmer u. Bad, groß. Befestigung, Küche und Speisenzug u. auf 1. Oct. zu verm. Näh. beim Eigentümer Augustastr. 11, 2. u. 4—6 Uhr. 3450

**Geißstraße 6** ist der 1. Stock mit 7 Zimmern, Bad, Beder. u. Hinterkoffer, Garten, Badezimmer, auf 1. October zu verm. Näh. dafelbst 2. Stock oder Kirchhof 51, 1. (Vorwerk). 2407

**Idsteinerstrasse 3** ist in der

Garten gelegene Villa die herrschaftl. Bel-Etage von 7 Zimmern und Salons, Bad, a. gr. Balkon, Küchenraum etc. p. 1. Oct. zu verm. Näh. dasselbst in 2. Et. 2548

**Rheinstraße 92**, 7. Et. im Anbau, g. 2. 2167

**Rheinstraße**, Ed. am Rheinplatze, ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern u. Zubehör, großer Balkon, sofort oder später zu vermieten. Näh. 2167

**Sonnenbergerstr. 23** herrschaftl. Bel-Etage 7—8 Zim. etc. sof. od. später zu verm. Besichtigung Dienstag u. Samstag 4—5 Uhr oder jederzeit auf Meldung in Börsenstrasse 7, Part. oder bei J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 26. 2607

**Taunusstr. 1.** Die von dem Königlich Preußischen innehaltende Wohnung, 7 Zimmer, Küche und Zubehör, ist zu vermieten. Näh. Taunusstr. 1. K. 1445

**Wilhelmstraße 12** ist die Bel-Etage, aus 7 Zimmern und Zubehör bestehend, ver sofort oder später zu vermieten. Näh. dafelbst. 2578

**Steine Wilhelmstraße 3** ist die 3. Etage, 7 Zimmer, Bade-, Küche und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Anzeigen Raum. zw. 2—5 Uhr. Näh. Part. 2078

**Wörthstraße 9**, nördl. der Kreisstraße, 7 Zimmer, Bäder und reichlich Zubehör, 1. oder 2. Stock, auf 1. October zu vermieten. Anzeigen 10—12 Uhr. Näh. dafelbst. 2551

Zum 1. October zu vermieten eine **herrschaftliche Hofparterre-Wohnung mit logistischem Vorgarten**, am Anfang der Adolphsalze, best. aus 7 resp. 8 großen u. hohen Räumen, davon 5 nach der Straße, Bäder u. reichl. Nebengesch. Ausf. d. 9—10 u. 8—4 Uhr im Büro Raum Wilhelmstr. 10, Pt.

### Wohnungen von 6 Zimmern.

**Adelhaidstraße 80**, Nebbau, bei Nickola, sind Wohnungen von 6 Zimmern, Bad nebst Zubehör, aus die elektrische Anlage vorhanden, per 1. Juli oder später zu vermieten. Näh. dafelbst Adelhaidstraße 87, H. B. 3270

**Adelhaidstraße 82**, Nebbau Kuppen, Wohnungen von 6 Zimmern, ollern Komfort der Regel entsprechend, auf gleich oder 1. Juli zu verm. Näh. im Hause oder Johannisstr. 23/27

**Adolphsalze 8**, Bel-Etage, Wohnung von 6 Zimmern mit Zubehör per 1. Juli o. früher zu vermieten. Näh. Pt. 2120

**Adelhaidstraße 22** ist die Bel-Etage, best. aus 6 Zimmern, Küche, Bad u. reichl. Zubehör, zu. v. Näh. Nicolaistr. 31, B. r. 2882

### In meinen Neubauten

### Alexandrastraße

find elegante herrschaftliche Wohnungen, je 6 Zimmer und Bad z. zu vermieten. Näh. Alexandrastraße 10. 2680

**Villa Emserstraße 65** ist das Hochparterre von 6 Zimmern mit einem Balkon und Baderäume, auf 1. October an ruhige Weiber abzugeben, 8—9 Uhr. Näh. 1. Et. 3207

**Adelhaidstraße 16**, 2. Etage (oder 3. Etage) mit 6 Zimmer, Küche, Spülkammer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Emserstraße 16**, 2. Etage (oder 3. Etage) mit 6 Zimmer, Küche, Spülkammer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 8**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 10**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 12**, neben der Adolphsalze, herrschaftliche 2. Etage, 6 geräumige Zimmer, gr. Balkon, Badeeinrichtung, Nebenküche, auf 1. October zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 3429

**Goethestraße 14** in der Bel-Etage, 5 Zimmer, Bäder, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 16**, 2. Etage (oder 3. Etage) mit 6 Zimmern, Bäder, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 18**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 20**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 22**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 24**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 26**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 28**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 30**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 32**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 34**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 36**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 38**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 40**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 42**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 44**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 46**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 48**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 50**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 52**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 54**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 56**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 58**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 60**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 62**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 64**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 66**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 68**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 70**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 72**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 74**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 76**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 78**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 80**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 82**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 84**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 86**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 88**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 90**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 92**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 94**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 96**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 98**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 100**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 102**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 104**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 106**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 108**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 110**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 112**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 114**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 116**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 118**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 120**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 122**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 124**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 126**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 128**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 130**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 132**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 134**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 136**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 138**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 140**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 142**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 144**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden, Badezimmer, Gardinen auf dem Seitenrand, mit Garderobe, gegenüber. Näh. 1. Et. 3207

**Goethestraße 146**, von 6 Zimmern, Bäder, Küche, Bad, Badezimmer, 3 Monosarden

# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 257. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 4. Juni.

45. Jahrgang. 1897.

(18. Fortsetzung.)

Nachdruck verboten.)

## Kismet.

Original-Roman von George Fleming.

Autograph-Uebersetzung.

Was mich betrifft, so liebt ich die Idee, daß der Nil hierhin kommt," sagte Bell; "man mag es ein verrätherisches Untergraben des Tempels nennen, ich beziehe es lieber als das treue, jährliche Wiederkehr des Gottes, der, weniger wankelmüthig als alle seine alten Anbeter, Jahr für Jahr wiederkehrt, um seine leeren, zerstörten Altäre mit Wasserpflanzen zu bestreuen."

"Demgemäß mögte der alte Nilus, gleich einem eifrigeren Staubhafer, den Geigenland seiner Neigung gründlich aus," sagte Livingston leichtsinnig. "Ich hoffe, Sie nehmen sich ein warnendes Beispiel daran, Miss Campbell, und entgehen sich jeder Verführung zu allzu großer Treue."

"Glauben Sie wirklich, daß man zu treu sein kann?" fragte Gerty mit einem leichten Erdblick. Sie hatte auf kein Wort der Unterhaltung Acht gegeben, sondern ließ ihre Augen nur fragend herumrollen. "Es giebt Frauen, die dazu geboren scheinen, durch Worte auszudrücken, was Andere fühlen und still ertragen."

"O Gott, wie schrecklich ist es, in dieser Höhe und diesem Sand herumzumarschieren zu müssen!" seufzte sie; "ich möchte, jemand würde mir meinen Sonnenhut holen."

Sie blieb dabei Livingston an, aber das Lächeln, mit dem sie Hauptmann Blakes Dienstfertigkeit belohnte, genügte zum Beweis, daß die Bemerkung an ihm gerichtet war. Sie ging langsam voran bis zum ersten Tempel; dort sah sie sicher im Schatten und beobachtete die Anderen, die sich mühsam in der Sonne fortbewegten.

"Sehen Sie jenen Teich, Miss Hamlyn? Ich denke, es war der Todtentisch dieses Tempels, über den die Körper gebrungen wurden, ehe man sie begrabt, der symbolistische Übergang von diesem Leben zum andern, wo die zweitundvierzig Männer, im Gefolge von Osiris, die Seele erwarteten. Dies war ein alter Brauch, von dem die Griechen ihre Mythe von Charon's Boot und dem Sing hergeleitet haben. Jeder Tempel hatte seinen heiligen See, und hier in Theben mussten die Leichen ankernd über den Strom, ehe sie ihren felsigen Todestand erreichten."

"Wenn man an alles Dieses denkt, so versteht man nicht, wie die alten Ägypter so lustige Geister waren, wie sie es augenscheinlich gewesen," sagte Campbell. "Sie müssen ihre ganze Energie auf die angenehme Beschäftigung verwandt haben, ihre eigenen Gräber zu bauen und ihre Freunde zu begraben. Eigentlich waren sie standhaftiger als wir es sind, die wir die Unvermeidlichkeit des Todes beklagen, ihn in Wahrheit aber als ein wunderbares Ereignis betrachten, von dem nur zu sprechen als schlechter Geschmack verurtheilt wird."

"Es wundert mich, ob diese alten Geister nicht Recht hatten in ihrer Lebens-Theorie oder dieser Todes-Theorie?" fragte Livingston. "Sicherlich haben sie verlernt, den Tod zu fürchten, weil sie stets an ihn dachten. Was sagen Sie zu ihrer Auffassung, Miss Hamlyn?"

"Oh, lassen wir das jetzt, Mr. Livingston," fiel Gerty ein, sich erhebend, als die beiden näher kamen. "Ich möchte, daß Sie mir dieses erklären, Sie wissen ja, daß Sie mir versprechen, mich über die alten Götter zu belehren." fügte sie hinzu, mit Livingston gehend. Denn obgleich Miss Campbell eine viel zu universelle Coquette war, die keine Zeit fand, sich der Eiferucht hinzugeben, so sah sie es doch

nicht gern, wenn in ihrer Gegenwart einer anderen Dame besondere Aufmerksamkeit erwiesen wurde und deshalb verfuhrte sie, so viel in ihrer Macht stand, es zu verbieten.

Eine Stunde später saß Bell allein auf einem umgestürzten Granitblock in den Pyramiden. Vor ihr erhob sich ein Haufen Trümmer bis zur Höhe der Mauer. Zu ihrer rechten Seite, mit einem Bogen beginnend, war eine andere Mauer, die von zwei Thüren durchbrochen war und die einige der schönen Hieroglyphen von Karnak zeigte. Über der einen Öffnung stand die blonde Göttin Astarte, den Vollmond zwischen den aufgestürmten Haaren; über der andern Thür sah sie, der sperrholzähnliche Sonnengott, und zwischen beiden hingen endlos Reihen von Wasserpflanzen. Sonderbare, wie geometrische Zellen auslende Figuren, bedeckten die tiefer ausgebauenen Schilder und Zweige; geschnitten Lotusblumen mit hängenden Röpfen waren phantastisch über die ganze Mauer zerstreut zu sehen.

Murray sagt, daß diese Arbeiten vier bis neun Zoll tief sind und bemerkenswert, weil sie aus der Blüthezeit der ägyptischen Bildhauerei stammen," sagte Miss Horton, der vorbeigehend.

"Sind Sie schon müde, Miss Hamlyn?" fragte Hauptmann Blake. "Schade, daß ich Ihnen nicht zur Erfrischung eine Tasse Thee holen kann. Sie sollten eigentlich nicht schon müde sein dürfen; Miss Campbell feiert noch mit Mr. Livingston in den Pyramiden herum, frisch, als ob sie noch gar nicht gegangen sei. Ein reizendes Mädchen, diese Miss Campbell! Haben Sie dieselbe schon lange gekannt?"

Hauptmann Blake war ein gutmütiger, junger Engländer, mit einer hübschen Tenorsstimme, einem ausgesprochenen Talent für Antiquar-Malerei und einer totalen Gewohnheit, immer über sich zu freuen. Neben Miss Hamlyn stand, hatte er es fertig gebracht, so innerhalb zwanzig Minuten mit den Hauptereignissen seines Lebens bekannt zu machen. In einer halben Stunde wußte sie Alles über seine Mutter Schwarmerei für Soulong-Thee — ein Geschmaak, den die ganze Familie teilte — über ihren Mädelmann im Verein mit einer kurzen Beschreibung ihrer schrecken Heimath in Alfarney — sein schreckliches Einkommen — die Adresse seines Tischlers — und den Grundseiner Entfaltung des Armeedienstes, einschließlich einer kurzen Uebericht seiner Pläne, seiner Neigungen und seines Geschmackes; dann, zu weniger persönlichen Mitteilungen übergehend, teilte er Bell Einzelheiten über ein halbes Dutzend intimer Freunde mit — seine Freunde waren alle „inline“, und vergaß auch nicht seine leiche Weibeli mit einer reizenden Dame, auf deren Landshof er vor kurzem gewesen. — Was für ein Haus war das! — Blake, grüne Zimmer, Balkale, Billardzimmer. Und die Besitzerin, ein reizendes Gesäß — schwache Brust nur. Sie starb vor einem Monat — bekam die Angeize in Cairo. — Das ganze Silber war mit ihrem Wappen gezeichnet; sie war eine O'Brien, einer früheren Baroness-O'Brien, Sie begreifen —"

"Ja, natürlich. Ich verstehe ganz gut, dank Ihnen," sagte Bell verzweifelt. "Es ist wirklich sehr nett von Ihnen, daß Sie hierbleiben und mich zu unterhalten suchen, Hauptmann Blake; aber ich fühle mich schrecklich egoistisch. Sie so lange von der Gesellschaft der Anderen fernzuhalten."

"Das ist doch ein sehr nettes Mädchen," dachte Blake. "Nun, wenn Sie wirklich nichts dagegen haben, daß ich Sie für eine Minute allein lasse, so will ich schnell leben, was die Anderen machen," fügte er laut hinzu. "Wenn wir zum Essen zurück sein wollen, so dürfen wir nicht lange mehr warten."

Miss Hamlyn atmete erleichtert auf und lehnte sich müde gegen die kalte Mauer, als sie den verhallenden Gescheit hörte. — "Es ist kein Wunder, wenn Gerty so froh ist. Mr. Livingston als Begleiter zu haben, wenn dass die Unterhaltung war, die sie in den letzten vierzehn Tagen gehört hat," sagte sie zu sich selbst mit einem komischen Lächeln.

"Ich möchte, man gewöhne sich nicht gar so schnell an angenehme Sachen. Jedermann würde einen Menschen, mit dem er so viel zusammen gewesen, wie ich mit Mr. Livingston, vermissen," fügte sie in unbestimmter Nachfertigung der Gesinnung, die sie beflich, hinzu.

Mittlerweile wurden die Schatten länger; der Himmel, der durch den alten Vogengang schien, wurde dunkler und das Sonnenlicht schwand allmählich. Ein und wieder erschollen die fernern Stimmen von herumziehenden Kindern, die die Ruinen durchsuchten, um in dem sich fortbewegenden Sande irgend welche Reliquien der Vergangenheit zu finden oder die Hände nach Wertschätz auszustrecken — dann war wieder Stille ringsherum, eine Stille so vollkommen, daß sie wie ein Zauber auf das bewegungslos hockende Mädchen wirkte. Sie verharrete so lange und ruhig dort, daß selbst die kleinen Spierlinge, die ihre Rehen unter den Hieroglyphen hatten, aufhörten, sie mißtrauisch anzusehen und aus- und einzogen, bald sich in Reise und Glied auf den ausgestreckten Arm einer Iris fehlend, bald zusammen aufzuhören, mit ununterbrochenem Fußschlag sich gleichsam verfolgend, um sich nachher wieder friedlich zusammen zu legen.

Bell war in Gedanken versunken, die anscheinend nicht fröhlicher Art waren nach dem Ausdruck von Müdigkeit oder Zweifel zu urtheilen, der auf ihrem Gesicht lag oder nach dem Auszeln ihrer Stirn, als plötzlich Füßritte sich vernehmen ließen.

"Endlich!" sagte Livingston mit lauter, froher Stimme. "Wissen Sie, ich zweifle fast, Sie wieder zu finden, Miss Hamlyn? Ich hätte auch wohl denken können, daß Sie sich den besten und ruhigsten Platz ausgesucht hätten."

Er warf sich in den Sand nieder, ihr zu Füßen mit einem tiefen Seufzer der Erleichterung.

"Der Himmel bewahre mich davor, noch einmal mit einem Haufen Menschen Ruinen zu befürchten," sagte er ernst. Bell lachte. Eine schnelle Reaktion nach den drückenden Gedanken ließ das Blau rascher in ihren Adern fließen und gab ihren Augen einen mutwilligen Ausdruck, als sie sagte: "Wie unantastbar Sie sind, Mr. Livingston, und wie unerschrocklich! Sie können wirklich nicht erwarten, daß ich Sie bemitleide, nach dem, was Hauptmann Blake mir erzählte, von der eifrigsten Arbeit in der Sie und Gerty in den Pyramiden zwei Stunden lang fest herum gewandert sind."

"Waren es nur zwei Stunden? Sind Sie sicher? Nun, der Hauptmann Blakes Verleumdung in Achtzehnter seiner Unterbrechung meint ist zu ist."

"Wo haben Sie denn Gerty gelassen?"

"In der Schulenhalle, über Croquet mit Mr. Blake sprechend; ich glaube, es war das Scepter in der Hand eines Amun-Re, das wie ein Hammer aussah, und so den Stoff zu dieser Unterhaltung ließte; als ich sie verließ, waren die beiden schon so verletzt in dieses Gespräch, daß sie mein Fortgehen gar nicht bemerkten. Miss Horton und Tom suchten Wappenzeichen aus der von Murray angegebenen Liste, und die anderen sind alle mehr oder weniger schlafend in verschiedenen Abteilungen der Ruinen."

(Fortsetzung folgt.)

# Turnschuhe

Fett & Co., 45. Langgasse 45,

zwischen Bärenstrasse und Webergasse.

für Knaben pro Paar von

1.75 Mk.

an verkauft

## Brillantringe

offizierte durch Gelegenheitslauf zu außergewöhnlich  
billigen Preisen.

Carl Kohl, Juwelier,

23. Schwalbacherstraße 23.

Zu Aussteuern passend. Schleimeine Silpuren-Spitzen  
und Einfäße werden unter Preis abgegeben. Friedrichstr. 8, I. 7889

## Wiener Modellhüte u. Capes

(Reisemuster),

chicke Neuheiten, werden nach bestender Engros-Tour zu jedem  
annehmbarer Preis, so lange Vorrath reicht, verkauft; auch  
ungarnische Strohhüte, Schleier etc.

Wiener Modesalon,  
Taunusstrasse 48.

## Die höchsten Preise

für ein Möbelstück, ganze Wohnungsseinrichtungen,  
Waffen, Jagd-Ortensäulen, Herren- u. Damen-Garderoben,  
Gold u. Silbersachen, Brillanten, Fahrräder, Waaren  
aller Art, überhaupt für alle nur erdenklichen Gegenstände

erzielen

die Eigentümer, wenn sie solche veräußern wollen, bei den  
wochentlich im Versteigerungsalte des Auktionshauses

Will. Kletz,

3. Adolphstrasse 3,

auftindenden Auktionen.

Strenge Discretion, prompte Eledigung unter billiger  
Berechnung, Verhandlungen zur event. Übernahme und Abholung  
werden pünktlich befohlen.

5983

Weiseler Geld-Vooze.

Zur Haupt-Ziehung habe noch einige ganze und halbe  
Original-Vooze z. amtl. Preis abgegeben.  
de Fallois, 10. Langgasse 10.

5983

Radsahrer!

Bürsten zum Reinigen der Fahrräder, sehr praktisch und  
dauerhaft, empfohlen.

6170

H. Becker, Bürstenfabrikant,

Kirchgasse 24.

## Seiden-Haus M. Marchand,

Telephon 193. Langgasse 23. Mainz, Ludwigstrasse 6.

## Foulards und Grenadines

in grösster Auswahl

zu billigsten Preisen.

**MAGGI'S**

Suppenwürze, die bei der sparsamen Hausfrau ebenso beliebt ist, als bei der guten Königin, empfiehlt in Original-Gläschen von 35 Pf. an bis zu F 450  
**A. Schirg (Inh. C. Mertz), Delicatessen,**  
 Schillerplatz 2.

Original-Gläschen No. 0 = 35 Gramm werden zu 25 Pf.; No. 1 = 75 Gramm zu 45 Pf.; No. 2 = 120 Gramm zu 70 Pf. mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.

**Circus Corty-Althoff,**  
 Wiesbaden. Adolphsallee.  
 Freitag, 4. Juni. Abends 8 Uhr:  
**Erste grosse**  
**Clown- und Komiker-Vorstellung.**

Zum ersten Male:  
**Der Barbier von Sevilla,**  
 höchst komische Pantomime.  
 1. Mal: Clown Blimbo als Zauberkünstler. 2. Mal: Riese u. Zwerg, Entfernung von 2 Clowns. 3. Mal: Gaukler-Gebr. Hoste, amerik. Boxer.

Zum ersten Male:  
**Der lustige Krieg,**  
 unkom. Scene zu Fuß u. zu Pferd.  
 1. Mal: Universal-Clown Ghazi als Solothunerin. The Meteor, liegende Menschen. Baller-Brevetissement.  
 Clown- u. Apparit-Pferd Mignos, vorgeführt von Frau Dr. Adele Althoff. Aufreten der renommiertesten Künstler und Künstlerinnen. Director Althoff mit seinen grossartig dressirten Pferden.

**Dutzend-Billets**  
 sind zu ermässigten Preisen an der Cremekasse, sowie im Cigarrenladen des Herrn Basil Hundt, Wilhelmstraße 2a, zu haben. Nach Schluss der Vorstellung stehen Straßenbahnwagen am Circus zur Abfahrt bereit.  
 F 415  
 Alles Übrige durch Zettel und Programme.

**Bekanntmachung.**  
 Bei der heute Morgen 10 Uhr beginnenden  
**Wein-Versteigerung**  
 im Auctionskloster

**3. Adolphstraße 3**  
 kommen noch  
 300 Fl. Ingelheimer, 150 Fl.  
 Monf. Rheinwein, 1 Fach (ca.  
 200 Lit.) Cognac, sowie eine  
 Parthe Südwine  
 mit zum Ausgebot. F 256

**Wilh. Klotz,**  
 Auctionator u. Tagater.

**Bekanntmachung.**  
 Wegen Abreise versteigere ich zufolge Auftrags  
 morgen Samstag, den 5. Juni er, Vormittags  
 präcis 10 Uhr aufgangend, in meinem Auctionskloster

**28. Grabenstraße 28**  
 nachverzeichnetes gut erhaltenes Mobiliar - Gegen-

stände, als:  
 Ein vollständ. Bett, 2 Bettsellen mit Sprungrahmen,  
 1 einhüft. und 1 zweihüft. Kleiderschrank, Kommode,  
 ovaler Tisch, Stühle, Waschkommode, Nachttisch,  
 Küchenkommode, Tisch, Stühle, Anteile, Schüsselkorb usw.;  
 ferner hieran anschließend:

ca. 100 Fl. Rheinwein, 10,000 Cigaren,  
 Südwine, rohen Kaffee u. dgl. u.  
 öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

**Wilh. Helfrich,**  
 Auctionator und Tagater.

**Reizende Neuheiten**  
 in Sommer-Kinder-Kleidchen, sowie Tragkleidchen in weiß  
 und farbig. Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche,  
 Strumpfwaren und Unterwäsche, Normale und Sport-  
 Hemden, Damen- u. Kinder-Schränke, Handtuch- und  
 Kavatten, Söckchen und Hüte zu den  
 billigsten Preisen

**L. Kopp,**  
 9. Mainzstrasse 9, Ecke Schwalbacherstraße.  
 Kerzenleiste, weiss 25 Pf., hellgelb 22 Pf., bei 5 Pf. 21 Pf.  
 Schmiedeleiste, weiss 20 Pf., hellgelb 17 Pf., blau 18 Pf.  
 Schmiedeplatte billiger. Soda bei 5 Pf. 20 Pf., Punktöl von 20 bis 50 Pf. empfiehlt. F 635  
 Schmiedeplatte 1. A. Loether, Wörthstraße 1.

**Taschen-Fahrplan**  
 des  
 „Wiesbadener Tagblatt“  
 Sommer 1897  
 zu 10 Pfennig das Stück läufig in  
 Verlag, Langgasse 27.



**Specialität in Gamaschen**  
 für Damen und Herren.

Radfahrer-, Touristen-, Fussballspiel-, Jagd- u. Reit-Gamaschen

Taunusstrasse 7, gegenüber d. Kochbrunnen. **E. Arendt,** Taunusstrasse 7, gegenüber d. Kochbrunnen.

**Pfeiffer & Co., Bankgeschäft, Wiesbaden**  
 Langgasse 16, 1. Stock  
 halten sich zur Besorgung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte unter Zusicherung billiger und reller Bedienung bestens empfohlen.  
 Feuer- und diebessicherer Tresor mit vermittelbaren Schrankfächern (Safes) unter eigenem Verschluss der Mieter.

**Hotel-Restaurant Vogel,**  
 neben der Hauptpost  
 (Inhaber J. Feussner).

Von heute ab kommt neben dem Spatenbräu noch das bekannte  
**helle Exportbier**  
 aus der Brauerei Henrich in Frankfurt a.M. zum Ausschank. Mein Garten-Restaurant bringe ich in empfohlende Erinnerung. F 7529

**Wiener Café Central,**

6. Bärenstrasse 6.

Schönnes gemütliches Gartenlokal  
 mit Grottenanlagen. 748

**Wilh. Lippert.**

**Schlängenbad.**

Die große Garten-Restauratur oberhalb der neuen Kirche, mit herrlichem Ausblick, idyllischem Garten, prachtvoller Halle und Saal, bietet zu billigen Preisen vorzügliche Speisen und Getränke.

Dinner zu M. 1.70 und höher von 12 bis 3 Uhr. Reichhaltige bill. Speisenkarte, Milch, Käse, Brot, Torten, Conditorei-Filiale. Getrocknete Bittere. Keine Weine eigener Mälzerie, auch glasweise. F 53

Loge und jede Bequemlichkeit für Familien u. Touristen. Hotel Römisches Kaiser. Besitzer Julius Schellberg.

Vorhang. Privatmittagstisch und Kaufstall in guter Familie. Preis 75 Pf. auch unter dem Name: Geßl. Öffnen unter 8. 14. 22.5 an den Logen-Vertrag.

**Schellberg, Gablau, Rothungen, Petermannchen**  
 empfiehlt C. Willan, Parkstraße 7. 7512

**Erdbeeren,** saftig frisch geplündert 7182  
 Joh. Schellenberg, Gärtnerei, Obere Frankfurterstr.



Telephon 173.

Heute sind eingetroffen frisch vom Fang: Prima See-  
 hechte pro Pf. 40 Pf., frischer rohweißlicher Salm  
 im Abschnitt pro Pf. von 1 M. 50 an, Schollen 50 Pf.,  
 Gablau im Abschnitt von 40 Pf. an, Schellfische 30 Pf.,  
 Ringe 80 Pf.

Außerdem empfiehlt lebende Rheintarpfen,  
 Rheinschleie, Kale, Barse, lebende  
 Bachforellen, lebende Hummern,  
 Suppenkrebs, sowie leichten Winter-  
 rheinsalm, Steinbutt (Turbot),  
 Seezungen (Soles), Zander, Blaß-  
 hechte u. billig. F 417

**Ia Kernseife,**

weiß 24 Pf., bei 5 Pf. 22 Pf., hellgelb 22 Pf., bei 5 Pf. 21 Pf.  
 Schmierseife, weiß 20 Pf., hellgelb 17 Pf., blau 18 Pf.

Seifenputzer billiger. Soda bei 5 Pf. 20 Pf., Putzöl von 20 bis 50 Pf. empfiehlt. F 635

Wörthstraße 1. A. Loether, Wörthstraße 1.

**Alle Drucksachen für den Kontor-Bedarf**

\*  
 Adresskarten  
 Circulars  
 Preislisten  
 Facturen  
 Rechnungen  
 Quittungen  
 \*

Habert  
 in besserer Ausstattung  
 rasch und preiswürdig  
 die

\*  
 Briefköpfe  
 Postkarten  
 Couverts  
 Bücherformulare  
 Wechsel  
 Plakate  
 \*

**L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Wiesbaden.**

# 3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 257. Morgen-Ausgabe.

**Freitag, den 4. Juni.**

45. Jahrgang. 1897.

## Chinesische Spielwirth.

Die Vergnügungen der Chinesen zeichnen sich im Allgemeinen durch große Harmlosigkeit aus. Der Wettkampf und alle aufregenden blutigen Schauspiele, wie Stiere, Hahnen- und Faustkämpfe, ja selbst Pferderennen und Treibjagden sind ihnen unbekannt. Karton, Federball, Papierdrachen, Schach, Domino und dergleichen sind ihre unzähligen Unterhaltungsmittel, zu denen in manchen Gegenden noch — der Billard am pf kommt. Leute, welche sich diesem Sport hingeben, zögern Grills und proahlen mit besonders trefflichen Säulen dieser Lustselbstgattung, wie bei uns etwa ein Pferdeleidhaber mit seinem Vollblutneffen renommieren würde. Auf diese wunderlichen Thieren werden hohe Wetten geschlossen, ganze Behörden gewonnen oder verloren, und so mängeln wohlhabenden Chinesen, der den Karten und dem Opium sogleich widerstanden, hat, so berichtet W. Obrutschew in seinem umfangreich erschienenen trefflichen Reisewerk „Aus China“ (Leipzig, Verlag von Dauden u. Humboldt 2 Th.), die Leidenschaft für die schwarze Grille (*Grillus campestris*) an den Bettelstiel gebraucht. In Peking und der Umgegend ist der Geleisenstiel so verbreitet, daß die zu dem Fang und Aufzubringen der Thieren nötigen Geräthe wichtige Handelsartikel vorstellen, deren Betrieb seinen Mann rechtlich erlaubt. Mit dem einen dieser Werkzeuge werden die Grills eingefangen, die andere dienen zu ihrer Beherrschung, die dritten sind nöthig zum Raume selbst. Die Stelle, wo sich eine Grille aufhält, wird vorsichtig mit einer Drahtbügel bedekt, damit sie nicht entwischen kann. Dann bringt der Grillsjäger das Thierchen auf sehr scharfsinnige Weise in einen Behälter, der aus einer 6 Fuß langen, an beiden Seiten offenen Röhre und aus zwei Schalen besteht, von denen die eine offen, die andere mit einem Deckel versehen ist. Letztere dient den Grills zum Aufenthalt; es befindet sich darin ein schöneres Häuschen unter der Gestalt einer Hundeküte im Kleinen, nur mit zwei gegenüberliegenden Ausgängen, und daneben ein winziges Schloßchen mit Reis und Wasser zur Fütterung. Drahtbügel und Röhre als Fangvorrichtungen sind nöthig, weil das Insekt beim Einfangen mit den Händen leicht beschädigt und zum Wettkampf untauglich gemacht wird, während es sich unge-  
zähmbar zeigt.

fahret in ein ihumers Gefängnis bringen läßt, wenn man das eine Ende des Rohres durch das Drahtgitter der Kuppel zwängt. Das anglich an den Wänden seiner Falle herumfletternde und nach einem Ausgang suchende Thiere schlüpft instinctiv in das Rohrchen, aus welchem es leicht durch Blasen in die entgegengesetzte Richtung, und die darunter gehaltenen Schale gebracht wird. Hat sich der kleine Gefangene von seinem ersten Schred und allen Anstrengungen vergeblicher Fluchtversuche erholt, an seine neue Wohnung gewöhnt und sich bei kräftiger Geschwindigkeit über den Verlust seiner Freiheit getrostet und wieder gefriedigt, so ist die Stunde des Turniers gekommen. Zwei Grillenbegierige verabreden die Bedingungen des Kampfes, sportliche Zuschauer drängen sich in Menge herbei, neugierige Augen mustern und prüfen die in ihren Zwingerin bis jetzt noch ahnunglos dastehenden Kämpfer, Wetten werden geschlossen, die Voragine dieses oder jenes der winzigen Duellanten mit lebhaftesten Gesten besprochen, bestreiten und in die Welt hinausgeschriezen. Und nun das Turnier selbst. Wieder in den engen Spalt des Rohres gefolgt und wieder daraus hervorgefloßen, stehen die beiden Feinde, ehe sie noch wissen, wie ihnen geliebt, einander gegenüber in der Arena, einer Schale mit einem Boden, aber sehr steilen Wänden. Einen Augenblick stehen sie da wie betäubt, stumpf und dumm, wie wir der Sire, ehe ihm der Loraud die rothe Fahne vor den Augen hinstreckte. Diese rothe Farbe findet der Grille die langen Fühlkörper ihres Gegners. Raum haben sie die Ihnen berührt, so geräth das Insekt in die höchste Wut, und ohne daß es weiter Aufstellung bedrifte, stürzen beide Thiere, welche nach Art ihrer Gattung die erbitterlich feindselig gegen ihresgleichen hegen, auf einander zu, verbergen sich mit dem scharfen und festen Gebiß in einander und ragen nicht, bis daß eine tödt auf dem Platze liegen bleibt oder von dem andern über den Rand des Gefäßes hingangscheuert wird. Minuter zwingt man dem Sieger einen neuen Feind mit frischen Kräften auf; hat er auch diesen aus dem Felde geschlagen und vielleicht auch gar noch einen dritten oder vierten, so wohlt sein Nahm und siegt sein Weib nicht nur in den Augen seines glücklichen Besitzers, sondern auch in denjenigen alter Chinesen, welche sich für den Grillensport begeistert. Solch ein im Kampf bereits erprobtes Thierchen wird von Liebhabern

nicht selten mit 100 M. nach unserm Geld und noch darüber bezahlt, während selbst noch unbekannte Größen auf drei Markt das Stück geschädigt werden. Solche frisch eingefangenen Geilken findet man zu Tausenden nebst zu diesem Sport gehörigen Gerüchen auf dem Betsinger Markt.

Selten nimmt bei dem Chinecen die Leidenschaft des Spieles, wenn sie im Allgemeinen selbst in ihrer harmlosen Form im ganzen Reiche großes Elend anrichtet, einen übertriebenen und grauslichen Charakter an. So sah z. B. der Missionar Hu, der gegen Mitte dieses Jahrhunderts China bereiste, in seinen nördlichen Provinzen in der Nähe der großen Mauer bei der sturzigen Winterlandschaft vollständig nackte Männer, die ihre Kleider vom Leibe verloren hatten und dann unbarmherzig aus dem Spielhaus hinausgetrieben waren. Sie liefen wie wahnfremd umher, um den peinigenden Kälte zu entgehen, schwärmten sich an die Erdvorwerke an, welche in dieser Gegend mit den Mauern der Häuser in gleicher Höhe angebracht sind, und suchten sich so bald von der einen, bald von der andern Seite zu erdrücken, während ihre Spielegenosse lachend zusahen. Dieses schreckliche Schauspiel dauerte aber bei strenger Kälte nur lange, weil der Ungeschickliche, daß steif gefroren, umfällt und stirbt. Hu war auch Augenzeuge von einer andern Schrecklichkeit, deren Wahrheit schon arabische Reisende des neunten Jahrhunderts versichert haben. Wenn arme Chinecen nicht mehr bestehen, was sie ledig Karten- oder Würfelspiel einzogen könnten, dann spielen sie um die Finger ihrer eigenen Hände. Während sie spielen, haben sie ein Gesch mit Aus- oder Schamal neben sich stehen; darunter breitet ein Fuchs den Spielermante auf ein scharfes Beil. Derjenige, welcher gewinnt, nimmt die Hand des Anderen, legt sie auf einen Stein und hält ihm einen feiner Finger ab. Das Glied fällt, und der Beitlegte rauft seine Hand in das heiße Öl, wodurch die Blutung sofort steht und der Schmerz gelindert wird – heißes Öl war ja auch bei uns, bevor man die Unterbindung der Gesäßlaine, das wichtigste Verstümmelungsmittel, das früher als das Händebauen als Strafe noch üblich war, stellte zur Anwendung kam. Leidenschaftliche Spieler unter den Chinecen hinderte der Verlust eines Fingers keineswegs, um die übrigen Finger weiterzuspielen.

Immobilien

**Carl Specht, Wilhelmstr. 40,**  
Benzprech-Aufschluß No. 150. Berlau f. Immobilien j. Art. Vermietung von Villen, Wohn- u. Geschäftsräumen. Kostenfreie Vermittlung. 7470

**Das Landhaus „Marienquelle“, Berothal 37, ist zu verf.  
Näh. Glashüttenstr. 27, Part.** 7473  
**Herrschaffliche Villa, ca. 500 gr. Zimmer enthalten,  
(excl. Mansarden, Bisch., Bad u. Meillervielen),  
mit einer Garde zu verkaufen; ev. Anpacht f.  
Haltung dana, herv. ges. Lage, Näh. u. Anfr.  
unter Nr. #20 an den Tagbl.-Verlag.** 5346

Beg. Sterbez. zu verl. Etagenhaus (Wellstraße) f. 36,000 M.	667
Abh. durch J. Chr. Glücklich, Arostraße 2.	667
Zu verl. nach dem Raum-Tennisp. u. der Barthstraße in der Boulelinie, sehr billig, d. J. Chr. Glücklich.	667
Sof., zu verl. Philippobergerstr. 4, Etagenwohnh. m. 6 Balk. Tore 72,000 f., nur 64,000 M. d. Chr. Glücklich.	667
Sonnebergerstraße 60, Etagen-Willa, entw. 12-18 Zimmer Bab., Redenbergerstr., gr. Gartn., Berliner halber sofort sehr zu verhandeln durch	667
J. Chr. Glücklich.	667
<b>Enders Capital-Anlage.</b> Ein variables Etagenhaus, verdunkeltes (Neubaustraße), zu Berliner halber sofort abzugeben, zu verl. d. J. Chr. Glücklich.	667
Praxis, zu verl. d. J. Chr. Glücklich.	667
In verfallen. Willa mit prakt. Sozial. (Wieg. Chaussee)	667
für 15,000 M. durch J. Chr. Glücklich.	667
Globuschenstraße kleine Etagen-Willa gr. m. Gartn. Kreutz, für 30,000 Mf. zu verl. d. J. Chr. Glücklich.	667
Partweg, Schöne Aussicht, m. großem Gartn. zu verl. günstig.	667

#### Immobilien zu verkaufen

**Wegzugs halber  
herrschaftl. moderne  
Villa nebst Stallung f.  
3 Pferde, Remise etc.  
für den billigen Preis  
v. 90,000 M. zu verk.**

elegante, mit allen Komfort ausgestattete <b>Blauen</b> zu verkaufen. Einzelzugs täglich von 9 Uhr früh bis 6 Uhr Abends.	6767
Erbteilung halber sind die beiden Häuser Lomenseite 22 und Nörderviertel 22 freistehend zu verkaufen. Nr. Steinlage 7, 5890	
<b>kleines Haus mit Garten, 5 Minuten vom Schwimmbad, entd. 7 Zimmer, Küche, Bad u. Reich, Zubehör, auch für Pension zweck- geeignet, für 35,- 53.000 zu verkaufen.</b>	7272
<b>Groß Engel, Friedrichstraße 25.</b>	
<b>Schönes Haus mit 2 Räumen, Baderi u. Spezereigeschäft, Thorfahrt, dient Hof, in gutes Stabland, anderter Unterkriegshof, halber sofort billig zu verkaufen. Nr. Engel, Ladene 5-6000 M. d.h. ein Geschäft mit jähr. den 20000,- qm. Nettoverdienst auf Gewinn.</b>	

über ja vermittelten	<b>J. Chr. Glücklich,</b> Nerostrasse 2.
Zu verkaufen	herl. Billen-Büchthum mit ge. ostreich. Port., Stellung Nemise u. c. u. wegen Sterbehilf. ebenfalls auch sehr preis- wert zu verkaufen durch die Immobilien-Agentur von
	<b>J. Chr. Glücklich,</b> Nerostr. 2.
Zu verl. v. Sterbehilf. Schaus in bester Lage, nach der Errichtung eines Ladengeschäfts vorzüglich geeignet, zum sofortigen Tageverleih durch <b>J. Chr. Glücklich,</b> Nerostr. 2. 5010	
	Wille mit Garten, vierstöckig, für 48.000 M. ist sofort ge- verkauft durch <b>J. Chr. Glücklich.</b> 5088
	Wille, unter Nerobergstraße, sehr preiswert zu verl. d. <b>J. Chr. Glücklich.</b> 5094
Grobes Hotel garni, fünfte Auslage, zu verkaufen durch	<b>J. Chr. Glücklich.</b> 5094
Zu verl. Haus, Kapellenstr., mit Gärten bis zum Dambach- thal preiswert durch <b>J. Chr. Glücklich.</b> 5095	
Zu verkaufen Wille Nerothall 15 mit gr. Garten durch	5090

**Jos. Imand.** Weißstraße 2.  
Mehrere sehr schön geleg. Villen mit schönen  
Gärten, in bequemer Lage, in der Preislage  
von 45,000 M., 55,000 M., 68,000 M., 95,000 M.  
zu verf. Edt. Auskunft und Vermittelung kostenfrei.  
Röhr, bei P. L. Rück, Paulsenstraße 12. 6191

Wegen Wegzug zwei-familien-Landhaus in aller-  
erster Lage, vorzügl. rentit, preiswürdig zu verkaufen.  
Speziell für Arzt od. seine Pension geeignet. 7336  
**Otto Engel**, Friedrichstraße 26.

**Landhaus Bierstadtet Höhe 16 zu verkaufen oder  
zu verm. Näh. durch den Alteindeaustragten  
Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 4517**

	J. Chr. Glücklich.
Zu verl. <b>Bauerrain</b> an der Mainzerstraße u. an der Blinden <u>sche</u> billig durch <b>J. Chr. Glücklich.</b>	550,-
Zu verl. <b>Villa</b> zwischen hcr. u. Sonnenberg, am Promenade <u>berg</u> , durch den <b>G. Baunetz</b> .	550,-
Zu verl. <b>rent.</b> <b>Etagenhaus</b> (Rhinestraße) unter Tarifwechsel durch <b>J. Chr. Glücklich.</b>	550,-
Zu verl. <b>Bauplatz</b> Ecke der Abeggstraße u. Schön Ausichts <u>straße</u> durch <b>J. Chr. Glücklich.</b>	550,-
Zu verkaufen <b>Humboldtstraße</b> Villa mit gr. Garten durch <b>J. Chr. Glücklich.</b>	550,-

**Meine kleinen Landhäuser**, mit kleinen Gärten an der Ruhbergstraße sofort abgestellt zu verkaufen, eventuell zu vermieten.  
**Bet.** Wollmerscheidt, Ruhbergstraße 6. 7472  
**Hans**, im verschleierten Tage, zweit für Metzgerei eingerichtet, zu verkaufen. Röh. Sedamweg 6. 1. St. 7471  
**Die neue Villa Weinbergstraße 3**, 45½ Räumen, ohne zwei Etagen, in die 5 Zimmer und Wintergarten befindend, für eine wie auch zwei Familien eingerichtet, mit Bier- und befördertem Garten, in gefälliger Lage, mit schöner Aussicht, zu verkaufen, eventl. ganz oder geteilt zu vermieten. Bayer's dachloft und bld. 1. Et. Postamt 1. St. 7472

Ein rentabl. Geschäftshaus in guter Lage des Kurviertels,  
mit mehreren kleineren, nicht teuren Läden, Thors-  
sönem Hof, 2 geräum. Werkstätten z. Erweiterung  
h. außerordentl. preisw. u. unter günstig. Beding-  
ungen verf. Ges. Dff. unt. G. L. 222 an den Tagbl.  
1909

Zu verlören Einfahrtsstraße gr. **Villa** mit Garten, als Tremboen-Bonfus geeignet, durch **J. Chr. Glücklich.** 5612  
 Zu verl. **N. Villa** m. Garten (Schierf. Landstr. bei Bielefeld) billig durch **J. Chr. Glücklich.** 5606  
 Zu verl. (Geburtsst.) neue comfortable **Villa** durch **J. Chr. Glücklich.** 5607  
 Zu verl. **Villa** (Partstr.) mit 2% Morgen gr. **Villa**, vorz. **J. Chr. Glücklich.** 5608  
 Zu verlören Wiedenstraße m. großer **Mietwohnung**, nächst **Waldberg**, durch **J. Chr. Glücklich.** 5609  
 Zu verl. **Villa** für J. Geschäft geeignet, **Bertramstraße** durch **J. Chr. Glücklich.** 5610  
 Graubaufläche halber freuerter **Großbau** in

**Villen-Sitz. — Nerothal.**  
Mein Auszett solid gebauter, hochfeiner herrsch.  
**Villenbesitz an schlimmer Stelle des Nerothal:** Weinbergstrasse 9 (l. der Nerobergstr.),  
2 Min. von Strassen-Stat. Crugweg, mit oder ohne  
Obstgarten z. verkaufen. (Lobend anerkannnt  
in der Fachschrift: „Neubauarten“ v. Neu-  
meister u. Häberle, Archit. u. Prof. L.  
Karlsruhe.) 16 Herrschaftszimmer, alle  
Einrichtungen d. Neuzelt: Centralheiz. (Niedruck) etc. — **Stallung** herrsbar. — Bei geringer  
Steigung prächtige, gesunde Höhleinge. —  
Herrliche Aussicht. — Wald-Nähe. — Lage im  
Werthe steigend. Ferd. Häuer, I. Secretär  
d. städt. Kurgirection, Nerothal 37. 6901

für am 15.000 M., mit 3000-4000 M. anz. zu verkaufen.  
Sie auch auf **speculative Capitalanl.** gelegt, indem für  
jährl. 1000 M. Netto vermehrt werden kann. Räb. 7403  
**Jos. Imanl.** Weißstraße 2.

---

In unmittelbarer Nähe des projectirten Bahnhofs ist ein  
**Moderne Landhaus,**  
9 Zimmer u. reichlich Nebenräume, zu verkaufen. 5618  
**J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 26.**

---

Schöne Villa mit Stellung, nächst dem Kurhaus, wegen Bege-  
bung ins Ausl. zu verl., ca. 70 M². Flächeninhalt. Schöner Raum  
auch einen schönen Böllen-Bauplatz absehnlich. Schildkröthenstr. ca.  
150.000 M. Verkaufspreis evem. 112.000 M. Das Besitzthum  
ist Kapital. Capital kommt zu 3%, bei Rehen. Rab. 12. 5616  
durch den Kaufleut. Meister G. P. Röder, Paul-Ehrlich-Str. 17. 5616



**Ein alter Herr**

sucht in der Nähe der Kuranlagen Wohn- u. Schlaf-Zimmer  
mit Pension.

Bequem, angenehm und sein ist Bedingung. Zeit ca. 1 Jahr.  
**J. Meier, Vermieter-Agenz, Taunusstr. 26.** 3433  
Ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer in ruhigem  
Hause (Kurven ausgeschlossen), von ruhigem Mieter geucht.  
Ruhe Abendstunden bevorzugt. Offeren mit Preisangabe unter  
**F. N. 257** an den Tagbl.-Verlag.

**Freundlich möbl. Zimmer** (Separatum) wird auf  
Dauer für Dame gehucht. Nähe Lounspalz. Offeren unter  
**F. N. 270** an den Tagbl.-Verlag.

**Ein möbl. Zimmer** mit separatem Ein-  
gang in der unteren Weinsbergerstraße sofort geucht.  
Offeren mit Preisangabe u. **V. L. 218** an den Tagbl.-Verlag.

**Einf. möbl. Zimmer** von einem ja-  
mann auf das ganze Jahr v. 1. Juli zu mieten geucht.  
Offeren unter **Z. L. 222** an den Tagbl.-Verlag.

**Näherin sucht möbl. Zimmer.** Offeren unter  
**F. F. 18** am Sonntagsabend.

**Ein freudliches Zimmer** mit separatem Ein-  
gang in der Nähe der Schwalbacherstraße sofort geucht.  
Offeren unter **A. N. 243** an den Tagbl.-Verlag.

**Stallung** gleich im Weltmarktviertel. Nähe Sedan-  
straße 6, Nähe 1 St. 3144

**Vermietungen**

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

**Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.**

**Watzmannstraße 23**, V. leeres Mansard, a. 1. Juli zu v. 3202  
Watzmannstraße, I. Mansard, am einz. Frau a. 1. Juli z. v. 3293  
Weltmarktstraße 20 Mansardloge an v. m. Person zu v. 3028  
Weltmarktstraße 23 ist ein großer Zimmer mit Stufen an ruhigen  
Zeiten zu vermieten. 3214

Weltmarktstraße 25 eine gute Pers. zu verm. 3204

Weltmarktstraße 27 eine Mansarde an einer Straße zu vermieten. 2949

Weltmarktstraße 27 zwei ineinandergehende Mansarden sofort zu  
vermieten. 2948

**Wellstr. 42**, 2. St., ein großes Zimmer bei  
sofort oder später z. v. 3067

Weltmarktstraße 46 Mansarde, 1 und 2 Zimmer, zu ver. 3067

**Ein fremdliches Zimmer** mit Cabinet zu vermieten. Nähe  
Langgasse 3, im Laden. 1763

**Große heizbare Mansarde** auf gleich zu vermieten. Nähe  
Watzmannstraße 16, in der Watzmannstraße. 3267

Ein leeres heizbares Kronen-Zimmer an einzelne aufwändige  
Dame sofort zu vermieten. Nähe Domstraße 40, I. 2288

Ein Mansarde zu verm. Nähe M. Webergasse 7. 3143

**Kemisen, Stallungen, Scheinen, Keller etc.**

**Dohheimerstraße 17** unter Weinsteiner zu verm. 2001  
**Johnstraße 24** ist Stallung für 5 Pferde, Heuspeicher, großer  
Keller und Remise, sowie eine kleine Wohnung, die sofort ab. jeder  
zeit zu vermieten. 2788

**Schillerplatz 1** ist ein großer Keller zu vermieten. 3017

**Schlachthausstraße 12** Stallung für mehrere Pferde sofort z. v.  
Später zu vermieten. Auch kann Wohnung dazu angeboten werden.  
Nähe d. K. Brunnens. Weinhandlung. Weltmarktstraße 23. 3208

**Hamburger Hof, Taunusstraße 11**, Keller, ca. 50 Quadratmeter,  
haltend, mit Wohnung zu vermieten. 2784

**Schöne Stallung** für 8 Pferde, Ausfahrtswohnung, Hau-  
boden, Remise für 10 Wagen, mit eigener Garage,  
per 1. Juli oder sofort zu vermieten. Nähe 1. Chr. Glöcklich.  
3214

**Kellerei,** Zugang von der Straße, zu vermieten. Nähe 3207

Der große Weinsteiner sofort zu vermieten. Nähe im  
Speditionsbüro, Taunusbahnhof. 2798

**Stall für 2 Pferde**

mit Futterboden, großer 2-stöckiger Remise und Kutsch-  
wohnung, 2 Zimmer und Küche, per 1. Januar, so. sofort  
zu vermieten. Nähe im Tagbl.-Verlag. 3499

**Arbeitsmarkt**

Eine Sonder-Ausgabe des "Arbeitsmarktes des Wiesbadener Tagblatts" erscheint am  
Vorabend eines jeden Arbeitstages im Verlag, Langgasse 27, und enthält neben  
den allgemeinen und Sonderangeboten, welche in der nächsterliegenden Nummer des  
Wiesbadener Tagblatts nicht veröffentlicht sind, auch die folgenden  
Anzeigen:

Einige wenige abweichen vom Original-Anzeige, andere deren Angaben  
dürfen übernommen werden. Einige weniger Original-Anzeige, welche deren Angaben  
nicht übernommen werden, sind weiter untenstehend verzeichnet.

Weibliche Personen, die Stellung finden.

**Gesucht** zu zwei Kindern von 5 und 6 Jahren eine  
französische Nonne, welche gut reden kann.  
Offeren unter **D. N. 226** an den Tagbl.-Verlag. 7442

**Perfekte Kammerjungfer,**

welche in allen ihr zukommenden Arbeiten  
tüchtig ist u. gut fröhnen kann, bald. geucht.  
Nur Solche, welche gute Zeugnisse besitzen,  
wollen sich melden. Dauernde Stellung.  
Näh. im Tagbl.-Verlag. 7520

**Kammerjungfer,** perf. im Fleischen  
erschaffen, s. hoch  
seine Stelle mit auf Reisen gesucht, außerdem ein  
leimter Zimmermädchen, welches Schneider kann, zu eins. Dame, eine perfekte Köchin zu eins. Herrn,  
eine Kinderbegieerin nach ansprüch., verschied. Allein,  
Haus- und Kindermädchen geucht Central-Büro  
(Franz. Wartes), Langgasse 33 (Ging. Goldgasse).

Beraterinnen für Drinthalen geucht Weltmarktstraße 23.  
Für ein feines Geschäft wird eine junge Dame aus  
guter Familie als Beraterin gesucht. Dielele muss  
von angenehmen Neukern sein, gute Umgangsformen  
haben, sowie die Fähigkeit, die Kunden zeitweilig  
zu beraten. Gründliche Kenntnis der Buchhaltung  
und Korrespondenz-Bedingung. Sprachenkenntnisse er-  
wünscht. Bei gegenwärtigem Conveniens angenehme  
und dauernde Stellung, ev. spätere Befreiung nicht  
angeschlossen. Offeren mit Photographie u. Zeugniss-  
abschrift u. **V. L. 226** an den Tagbl.-Verl. erh. 7390

**Zwei recht tüchtige gut  
empfohlene Verkäuferinnen  
sucht**

**Joseph Poulet,**  
vormals F. & A. Kohlhaas.

**Eine gut empfohlene  
selbstständige Verkäuferin** für  
Schweinemägerei auf sofort sucht

**P. Flory**, Kirchgasse 51.

**Eine Mädchen**, im Weisungsnähen geucht, dauernd  
gesucht Sedanstraße 12, 2 f.

7202

**Lehrmädchen**  
aus achtbarer Familie für die Manufactur-Branche  
gesucht.

**Joseph Haas,**  
4. Michelberg 4.

**Ein Lehramädchen** oder anschende Verkäuferin sucht

**Wilh. Kuhler**, Marktstraße 17. 7514

Junge Mädchen können das Lehramädchen u. Schneidern unent-  
gänglich erlernen. Nähe Gartennetz, am Hess. Ludwigsbahnhof.

**Schneidemädchen** für Weisung gesucht Weltmarktstraße 14.

**E. Mödd.** t. d. Kleider, u. Zubeh. erl. Weißfritz, 10, 2. 7508

Rheinisches Stoffenbür., Goldgasse 21, Laden  
(Telephon 434), sucht sofort Zimmer- und

Küchenhausmägerinnen, Kaffee- u. Beobehörer für 1. Häuser,  
Büffetl. für auswärts, Hotelzimmerschädel, für soines Badchotel,  
Allein- u. Hausmädchen, sehn. Mädchen, für Hans- u. Küchenar-  
(L. 20-25 Mk.), sowie f. die Pflegeleute mehr. Spülfrauen,

**Grünberg's** (Telephon 434), sucht sofort Zimmer-

und Küchenhausmägerinnen, Kaffee- u. Beobehörer für 1. Häuser,  
Büffetl. für auswärts, Hotelzimmerschädel, für soines Badchotel,  
Allein- u. Hausmädchen, sehn. Mädchen, für Hans- u. Küchenar-  
(L. 20-25 Mk.), sowie f. die Pflegeleute mehr. Spülfrauen,

**Stellenmachwachs** dranewerke, Röder-

**Therese**, sucht f. das Nächtm. tüchtige Allein-  
mädchen, Jumers, einfache Haare, kleine Dienstmädchen

sucht eine Heimatknechtin, mehrere Allein-

Mädchen, jenseits jenseit, welche sehr Pflichtmädchen

gesucht werden. 7514

**Central-Büro** (Franz. Wartes), Goldgasse 5.

Nähe Germania (Franz. Wartes), Goldgasse 5, sucht ab. 15. Juni

eine ganz perf. Beobehörerin (20 Mr.), eine Haush. in perf.

sofort, ab. groß. Haus, drei etg. Sal., nette Hausmädchen,

mehrere zweite Hausmädchen, eine Kinderärztin f. 1. gl. (25 Mr.),

sehr hübsche Mädchen, Ausbildungsfest, in Mäden für die Feierzeit

ausführliche Dienstmädchen gesucht Taunusstraße 15. 7482

**Ein Mädchen** Kirchgasse 15. 6812

Ein einfaches Mädchen für Kinder u. Haushalt gesucht. 6922

**C. Stahl**, Kirchgasse 60.

Gesucht sofort geschicktes zwieläufiges Mädchen, welches Kochen

kann, Marktstraße 17, Part. 7191

Ein kleines Mädchen vom Lande gesucht Weinstraße 44. 7283

Ein ordentliches Mädchen für jede Arbeit gesucht

Abendkoch f. Gastst. 7288

Ein leichtes Dienstmädchen gesucht Taunusstraße 13, 3. 7348

Dienstmädchen gesucht Schmalbachstraße 71, Laden.

**Braves Mädchen** gesucht Marktstraße 42, Weißfritzladen. 7261

Tägliches Mädchen gesucht Weinstraße 42, 1. 7311

Ein braves tüchtiges Mädchen für Haushalt, sowie zur Be-  
dienung des Lebens gesucht. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 7314

Ein starkes Mädchen gesucht f. 1. Haushalt (ein Kind)

gesucht. Nähe Goldgasse 5, Schmalbach.

Ein einfaches Dienstmädchen gesucht Abendkoch 47, im Laden.

Ein Mädchen gesucht Kirchgasse 2, Nähe, im

Bravem Dienstmädchen gesucht Hauptschule 23.

Ein anderes Mädchen für Kinder u. Haushalt gesucht Abendkoch 23, Part.

Braves Mädchen gesucht Weinstraße 12, 1.

Gewandete Dienstmädchen für Haushalt zum holdigen Eintritt  
gesucht Theaterplatz 1.

Ein tüchtiges Mädchen gesucht Abendkoch 42, 2. 7422

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Abendkoch 42, 1. 7468

Braves Dienstmädchen gesucht Weinstraße 42, 1. 7468

Braves Dienstmädchen für kleinen Haushalt gesucht. Vor-  
stellung Rücken, von 4-5 Uhr Hauptschule 12, 2. Eintritt  
10. Juni. 7412

**Züchtiges** gesucht. Alleinmädchen gesucht Moritz-

straße 10, 1. 7412

Ein tüchtiges Mädchen gesucht Hauptschule 4.

Ein braves williges Mädchen vom Lande bevorzugt auf gleich

gesucht. Sicheres Dienstmädchen gesucht Abendkoch 4, Part.

Eine tüchtige Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Ein tüchtiges Dienstmädchen gesucht Weinstraße 12, 2 St. 7373

Gesellschaften, Gesellschaften, Haushälterinnen für Hotel und Dienstleistungen, Jungfern, verl. u. angeb., eine Geschäftsfrau für Hotel auf 15. Juni, zwei Söhne des Kindes, mehr gew. Haushälterinnen u. zwei junge Kindermädchen.

**Zwei Mädchen** vom Lande, mit guten Zeugnissen gesucht haben, suchen Stelle, welche noch nicht hier gefunden werden, jedoch keine Stelle. Sedanstraße 4. Manöver. Becher's Kindermädchen, 18 Jahre (Schwester), Kindermädchen, Pfeiferin zu leidender Dame, Haushälterin, Süßen empfiehlt. Genit. v. (Frau Wartes), Langg. 32, Sing. Goldg.

**Gesucht für ein jg. Mädchen** eine Stelle in einem Hotel oder in einem größeren Hause zur Erziehung der seineshaften Frühe und des Haushalts für jetzt oder später. Offerten unter A. N. 268 an den Tagbl. Verlag.

### Ein Mädchen.

welches selbstständig Kocht und jede Handarbeit versteht, sucht Stell. Prinzessin. Nach. Mitternacht 15. & St. t.

**Tüchtiges Mädchen**, welches schon längere Zeit eines Haushalt selbstständig führt, sucht ihre Stelle in gleicher Weise bis zum 20. Juni oder 1. Juli zu verändern. Bitte gel. Offerten unter C. N. 271 an den Tagbl. Verlag zu senden.

**Eine tüchtige Büttnerin** sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Unterstraße 25. St.

Mädchen sucht Wasch- und Waschabteilung. Unterstraße 25. Ein f. rein. Mädchen sucht Monatss. Käb. Friedhofstr. 37. D. 1.

### Männliche Personen, die Stellung finden.

#### Hausm. Stellen

vermittelt der Kaufmännische Verein Wiesbaden. R. Herrn G. Hering (Fa. Carl Braun), Michelberg 18. F. 349

Bekleidet für Frühstück gekleidet Kleiderstraße 22.

**Ein tüchtiger Spenaler und Justizrat** auf dauernde Beschäftigung gesucht. Nach. im Tagbl. Verlag. 7525

**Tüchtig Jungfräulein** gegen hohen Lohn und dauernde Beschäftigung sucht. Christ. Rathof. Schiffbau-Kastel.

**Schreiner n. Glaser** gesucht Döppheimerstr. 30. 7302

Ein Gastwirtschaftsgehalt gekleidet Altkirchstraße 22.

**Zwei tüchtige Sattler-** gehülsen gesucht. Sie machen beim Sattlermeister im

Nino. Conditoriegeschäft gesucht. Christ-Brenner. 7299

Küche. Gartnergeschäfte gesucht bei A. Schindener. Scherleinstr.

**Vierzig** Ausbildung für die Pfarrpflegeamt sucht Grünberg's Rheim. Stellenbüro. Goldg. 21. Lad. 1. Tel. 438.

Bei. f. d. Feiertage sehr Ausbildungsfähiger. R. Germania, Nürnberg. 5.

**Jüngere** bisige u. auswärtsche Stellen, Kochschef zur Ausbildung, sowie Koch- und Kellnerlehrung sucht sofort Grünberg's Rheim. Stellenbüro. Goldgasse 21. Tel. 434.

**Lehrling für Zahntechnik** gesucht. Wo. 9 lagt der Tagbl. Verlag. 6215

Lehrling mit guter Haushaltung gesucht.

Wilhelm Hies. Rheinstraße 42.

### Lehrlingsgesuch.

Ein junger Mann für eine kleine Maschinenschafft unter günstigen Bedingungen sofort gesucht. Nach. im Tagbl. Verlag. 7247

### Mechaniker-Lehrling

sucht Carl Kreidels. 7274

**Schreinerlehrling** gesucht Bleichstraße 4. 6064

**Schreinerlehrling** gesucht Oranienstraße 39.

**Schreinerlehrling** gegen Bezugung gesucht. Oranienstr. 64. 5443

Ein Schreinerlehrling gesucht. Karl Bopp. Hellmudstraße 56.

**Schreinerlehrling** gesucht Bleichstraße 57. 4632

**Schreinerlehrling** gesucht Albrechtstraße 22.

**Lehrling gesucht** Ritterstraße 7. 4574

Ein Lehrling gesucht, um sieben von Lande.

Wogenbaudreher Louis Juncas. Jahrstraße 19.

Ein Tapezierer-Behörde gesucht. Sauer. Ritterstraße 21. 6363

Ein Tapezierer gesucht. 5830

A. Seebold. Tapezierer. Döppheimerstraße 24.

Ein junger Junge kann das Tapeziergeschäft erlernen. 5644

F. Meyer. Söldgasse 16.

**Buchbinderei** gegen sofortige Bezahlung gesucht.

Fos. Link. Buchbinderei. Kartonagen-Geschäft. Friedrichstr. 14.

**Schreiberlehrling** sucht kleine Stelle. Schreiber, Michelberg 35. 561

**Schreiberlehrling** sucht C. Ziss. Friedbergstraße 46. 5271

Prakt. Junge kann die Meister erlernen. Meister. 42. 5271

Ein junger Junge kann die Wälder erlernen. Domstraße. 8. 7016

**Junge vom Lande als Schreiberlehrling.** Riedenbachstr.

Handelsfachdiener. Aufsicht. 1. 15. Lütz. Weberg. 15.

Küch. Dienst. und Küchenmeister. Altkirchstraße 24. Part.

Ein Haushälterin gesucht Ritterstraße 45. 7480

Ein junger tüchtiger Haushälterin auf sofort gesucht.

Bäckerei Bossong. 61833

Ein junger tüchtiger Haushälterin auf gleich gesucht Goethestraße 13. Bäckereien.

Haushälterin gesucht Adolphstraße 7. 7301

Ein junger tüchtiger Haushälterin gesucht Goethestraße 13. Laden. 7248

Ein prauer junger Haushälterin gesucht Weber-

straße 3. Conditori. 7230

Ein junger tüchtiger Haushälterin gesucht Gemeindebüro 8. 7326

J. Bürkle. 1. Garten- und Handelsbetrieb. 1. U. 7306

Ein junger tüchtiger Haushälterin gesucht zum 1. Juni gesucht bei Wies. Rheinstraße 51. 7170

Ein junger tüchtiger Haushälterin gesucht Weber-

straße 3. Conditori. 7230

Ein junger tüchtiger Haushälterin gesucht Michelstraße 49.

Ein junger tüchtiger Haushälterin gesucht Michelstraße 6. 7508

Haushälterin auf gleich gesucht Schönstraße 15. 7597

**Ein junger Haushälterin gesucht**

Wiesbaden, brav und ehrlich, vom Lande, sofort gesucht. 855.

im Tagbl. Verlag.

Ein tüchtiger Haushälterin gesucht Sonnenberg. Langgasse 4. 7307

Ein junger Bursche gesucht Ritterstraße 20.

Küch. zur Ausbildung gesucht Gr. Borsigstraße 16. 7464

Ackerbau gesucht Döppheimerstraße 18 bei W. Kraft. 7417

Ein junger Bursche nach Schuleiter gesucht. 955.

im Tagbl. Verlag. 7507

Ein studifund. Fahrmann f. Flößengiergele. gel. Nörderweg 29.

Tagbl. Verlag für Geländearbeit gesucht Moritzstraße 8. 7511

### Männliche Personen, die Stellung finden.

Wir such. f. uns. Buchhalt. Volontär, verl. Stenograph, i. d.

Rundf. gest. eine Stelle als Comptoirist oder Buchhalter.

Gebrüder Wölker. Döppheimerstr. 2c.

Lg. Schwabach.

Ein junger Bäcker, 18 Jahre alt, sucht Stelle als Volontär in einer Conditorei. Nach. im Tagbl. Verlag. 7406

### Stelle-Gesuch.

Reizender erfahrener Kellner, der viele Jahre in höheren New-Yorker Hotels conditionierte, englisch und Holländisch perfect spricht, mit dem Grandischen vertraut ist, sucht passende Stelle, auch als Portier oder Diener in einer Familie. Offerten belieben man zu abstellen: Sanitäts-Möller, Schwabachstr. 20. Jünger sehr. Geschäftsführer mit gutem Zeugn. sucht Stelle hier oder auswärts. Nach. Hermannstraße 7. Hd. Port. 1. Eine nette junge Lüdin gleich oder später Stelle als Offiziere oder Kellnerin in einem Hotel. Offerten unter A. N. 265 an den Tagbl. Verlag.

### Dampfer-Fahrten.

Hamburg-American Packetfahrt-Aktion-Gesellschaft. (Hauptagent: F. Götschen u. Zwischenhand. W. Becker, Saal 5, L.)

D. "Aeconia". 31. Mai von Colon nach St. Thomas.

D. "Volks". 1. Juni in La Guiana; D. "Vita". 1. Juni 5 Uhr

Morgend. in New York; D. "Volksfria", von Hamburg via Havre nach West-Indien, 1. Juni 5 Uhr 40 Minuten Abends von Havre.

F. 123

### Theater Concerte etc.

#### Königliche Schauspiele.

Freitag, den 4. Juni.

126. Vorstellung. 50. Vorstellung im Abonnement D.

#### Die verunkreinte Göttin.

Ein deutsches Märchendrama in 5 Akten von Gerhart Hauptmann.

Gestalten:

Heinrich: ein Glotzenjäger.	Herr Faber.
Magda: sein Weib .	Herr Willi.
Gretz: Gräfin.	Gretz Gräfin.
Der Bärtiger .	Herr Adolf.
Der Schulmeister .	Herr Jech.
Der Bärtiger .	Herr Irene.
Die alte Witwe .	Herr Wolff.
Antonius: ein schwedischer Bärtiger.	Herr Anton.
Der Nadelmann: ein schwedischer Bärtiger.	Herr Lüttgen.
Eugen: .	Herr Hugo.
Wolzweberchen: Holzmännchen.	Herr Schreiner.
Der Märchenkönig ist das Gebrüder und ein Dorf an seinem Fuße.	Herr Schreiner.
Die neuen Dekorationen sind nach den Entwürfen des Herrn Ober-Inspectors Schmidts, welche aus dem Atelier des Kgl. Theaters hervorgegangen;	Herr Schmidts.
die Kostüme sind nach den Entwürfen des Herrn Ober-Inspectors Wagners angestellt.	Herr Wagner.

Nach dem 2. und 4. Akt findet eine längere Pause, nach dem 3. kommt eine neue Pause statt.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Einsätze Preise.

#### Reitende-Theater.

Freitag, den 4. Juni. Abonnementbillets gültig.

#### Der Vogelhändler.

Operette in 3 Akten von M. West und B. Held.

Musik von Carl Zeller.

Regie: Adolf Jordan. Dirigent: Kapellmeister Philipp Stahl.

Personen:

Baronin Adelinde .	Ida Wilhelma.
Comtesse Mimì .	Mimì Agla.
Baron Wenzel .	Eduard Oehring.
Waldmüller .	Gustav Schulze.
Graf Stanislaus .	Joel Courtauld.
Graf Scharnhoff .	Jul. Germinal.
Kommerzienrat Wittenberg .	Adolf Stieve.
Stütze .	Adolf Jordan.
Prothesen .	Adolf Sieber.
Wittmann .	Wolfgang Michetti.
Adam: Vogelhändler aus Thiel .	Hans Schwarze.
Schneid .	Gertude Küger.
Emmerich: seine Tochter .	Henriette Göpp.
Rebel: Witfrau .	Martha Auböck.
Jetze: Nellertin .	Theodor Obermeier.
Quendel: Holzfädel .	Carl Kramer.
Wundt: Tyrole .	Eduard Richter.
Meyer: .	Erich Singer.
Wolling: .	Otto Trümpler.
Keller: .	Carl Kramer.
Weinfelder: .	Georg Peter.
Günther: .	Heinrich Dengler.

Im 3. Akt: Einlage:

"D. Senner-Mizzi" von Thomas Kosch, gesungen v. Adolf Sieber

Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Samstag: Trilby.

#### Reichshallen-Theater, Söldgasse 16.

Täglich große Spezialitäten-Vorstellung. Anfang 8 Uhr Abends.

#### Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Samstag: Mignon.

Schwanstielhaus. Freitag: Der Zauberer von Ravenna.

Samstag: Die verunkreunte Göttin.

#### Kurhaus zu Wiesbaden.

Freitag, den 4. Juni;

Nachmittags 4 Uhr;

#### Abonnements - Concert

des städtischen Kur-Orcesters, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Louis Lüstner.

1. Festmarsch .	Joachim.
2. Concert-Ouverture .	Kalliwoda.
3. Fernande, Romanzo .	Silas.
4. Opern-Maskenball-Quadrille .	Joh. Strauss.
5. Spanielle und Ballade aus "Der fliegende Holländer"	Wagner.
6. Hochzeitsständchen .	P. Lacombe.
7. Fantasia über "Des Teufels Anteil"	Auber.
8. Valse des Blondes .	Gaune.

Abends 8 Uhr;

#### Abonnements - Concert

des städtischen Kur-Orcesters, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Louis Lüstner.

1. Ouverture zu "Das goldene Kraut".	Brüll.
2. Ballettmusik aus "Die Königin von Saba".	Gounod.
3. Italienischer Walzer .	Joh. Strauss.
4. Schmidelloides aus "Siegfried".	Wagner.
5. Sang an Aegir .	S. M. Wilhelm II.
6. Nachklänge von Ossian, Ouverture .	Deutscher Kaiser, König von Preussen.
7. Fantasia über Motive aus Weber's "Oberon".	Gade.
8. Für Harfe allein .	Parish Alvers.
9. 1. ungarische Rhapsodie .	Liszt.

**Dr. dent. Piels**,  
amerikan. dentist. Wohlstr. 4, part.  
**Künstl. Zahne**  
Zahnärztlichen Schmerzlos u.  
Zahnaas u. Zahreform.  
Sprech. 2-6, Sonntags 10-2 Uhr.  
Unserer nur erreichten

**2 Lawn Tennisplätze**

und neu erbaute **Gymnastikhalle**, mit allen Apparaten für moderne Hollgymnastik versehen, stehen dem Publikum auch außerhalb der Anstalt zur Verfügung. In letzterer finden täglich von 1/2-11 Uhr gymnastische Übungen unter Leitung eines erprobten Lehrers statt.

**3 kleine Badebassins**

mit beständig frisch aufkommendem Wasser, das auf 15-18° R. temperiert werden kann, ebenso temperierte Duschen, sowie alle unsere Bade- und Kurseinrichtungen stehen ebenfalls Nicht-Pensionisten zur Verfügung.

Näheres durch die Direction.

**Dr. Lehr'sche Kuranstalt Bad Nerothal.****Uhren-Handlung**von  
**Gg. Otto Rus.**Inhaber des  
C. Theod. Wagner'schen  
Uhrengeschäfts,  
gegr. 1863.Alte bestempfholde Firma.  
**Grosse Auswahl.**  
Billige Preise. 7503  
Gewissenshafte Bedienung.  
Reparatur-Werkstätte.**Schuhwaaren-Verkauf.**

Bis zur Eröffnung meines Ladens verkaufe Schuhwaaren  
(Vorläufige Fabrikware) in meiner Wohnung.

**7. Geisbergstraße 7, Part.,**

zu den denkbar billigsten Preisen.  
Reparaturen und Reparatur in bekannter solider Ausführung.

**Melchior Ballhaus jr.****Bekanntmachung.**  
Für die am 12. Mai bei mir geäußerten**Schuhwaaren**

werden die Beträkte gegen Vorzeigung der Coupons zurückbezahlt.  
Die Auszahlung findet nur bis Ende d. M. statt.

**Mainzer Schuhbazar**

von Ph. Schönfeld.

Wiesbaden, Goldgasse 17. Mainz, St. Gallerstrasse 2.

**Badhaus zum Goldenen Ross,**

Goldgasse 7.

Eigene Thermalquelle im hause. 6000  
Ging. Bad 60 Pf. 1 Dab. Sessel 6 Mt. Douchen, Braufen u.  
Schöne Bim. einzgl. Bad v. 14 Mt. aufw. p. M. Weston.

**Der enorme Aufschwung**

meines bestrenommerten Credit-Geschäfts ist einzig dem Umstände zuzuschreiben, dass ich nicht nur allein durch die überraschend grosse Auswahl und billigen Preise in Polster- und Tischler-Möbel, Garderobe und Manufakturaquaren ausserordentlich leistungsfähig bin, sondern auch meinen Kunden bezüglich der Anzahlungen wie Abzahlungen weitgehendstes Entgegenkommen bewillige.

Hierdurch allein ist mein Unternehmen eine so beliebte Bezugsquelle geworden, die von Jahr zu Jahr durch bedeutenden Kundenzuwachs an Ausdehnung gewinnt. Es liegt daher im Interesse des kaufenden Publikums, vor einem anderwütigen Einkauf sich von Obigem zu überzeugen.

**Auf Abzahlung**

Herren-Anzüge.  
Kleider-Anzüge.  
Pakots etc.  
Anfertig. n. Maass.

Damen-Mäntel.  
Damen-Jackets.  
Umhänge und Capes.  
Neueste Mode.

Kleiderstoffe in allen  
Farb., Damasta, Hom-  
dentuch, Bettzeuge,  
Handtuch, Tischdeck.,  
Gard., Teppiche, Stiefel.

**Möbel und Betten.**

Bettstühlen, Kleiderschränke,  
Verticows, Kommoden, Tische, Wasch-  
tische, Nachttische, Schreibtische,  
Spiegel etc.  
in poliert und lackiert.

Küchenschränke, Anrichten, Stühle,  
Sophas, Divans, Sessel, Plüscht-  
Garnituren, Matratzen, Federnbetten,  
Regulatoren und Uhren  
in bester Ausführung.

Kleine Anzahlung! Leichte Zahlungsbedingungen!

**Möbel- und Ausstattungs-Geschäft****J. Wolf, Wiesbaden, Bärenstrasse 3.**

**Nur noch kurze Zeit**  
dauert der Concurs-Aussverkauf **Mauerstrasse 8.** Das  
Engros-Lager besteht in Polomenien, Garnituren, Spigen,  
Äpfeln, Butterkäsen, Käsewaren u. d. wie die Artikel nur  
besser, feinster Qualität sind, so bietet sich dem  
kunstigen Publikum hier beste Gelegenheit, bei jetzt an-  
fangender Saison billig einzufangen. P 198

**Selten günstige Gelegenheit für  
Wiederverkäufer u. Schneiderinnen.**

Der Concursverwalter.

**Geschäfts-Veränderung.**

Meiner werden Rindfleisch, sowie der verhei. Hochbarschaft  
zur ges. Rentmeist. das ich mein Laden-Geschäft **Gaußenstrasse**  
12 aufzugeben habe und das Geschäft in meiner Wohnung  
weiter betreibe. Empfehlung gleichzeitig zur Anfertigung von  
Taverträgern, Bonvouloir x.

Hochachtungsvoll

**M. Heisswolf, Kunstmärtner,**  
Metzgerstrasse 51, Part. lnto.

**Mottentötungs-Anstalt.**

Brennthes, deuts. und absolut sicheres Verfahren.

D. A. G. 22. 75.478.

Bekämpfung von Motten, Holzwürmern und anderen Insekten  
aus jeglichen Materialien, Bettw. Stoffen, Pelzen u. d. wie  
Keine Beschädigung der Farben, Röllitzen u. s. w.

Die Bekämpfung kann auf Wunsch in Hause erfolgen. 7343

Garantie. **Heinz. Sperling.** Metzgerstrasse 44.

wie einfach Otag a 1827) P 108

werden Sie sagen, wenn Sie nächste Belehrung über  
neuest. artl. Freimündg. D. R. P. lesen. X ob.  
gratis, als Brief gen. 20 Pf. für Porto.

**R. Oeschmann, Konstanz M. 26.****Männer.**

Ein Hochath und Universitäts-Professor  
und fühlte sehr begünstigten  
eidlich vor Gericht meine  
Überraschungsergebnisse  
gegen vorzeitige Schwäche  
Broshüre mit diesen Nachrichten  
und Gerichtsurteil  
findet für 50 Pfsg.-Werken.

Es existiert nichts Schlechtes!  
Paul Gassen, Civil-Ingenieur, Köln a. Rh.

fortwährend in besser Qualität und in jedem Quantum zu haben  
Schlesierstrasse 7, Oldenstadt.**Blumentöpfe**

fortwährend in besser Qualität und in jedem Quantum zu haben

Schlesierstrasse 7, Oldenstadt.

289

**Molkerei-Genossenschaft Rodenkirchen (Oldenburg),**grösste und leistungsfähigste Molkerei  
des deutschen Reiches,

empfiehlt feinstes Süßrahm-Tafelbutter in  
übertrifft Qualität täglich frisch vom Block  
per Pfd. Mk. 1.18.

7487

Allein-Verkauf bei:

**Aug. Korthauer,**

Nerostrasse 26.

Gerritzen's Körner, Cigarren und Zigaretten-  
Fabrik jetzt Edanplatz 4. Importen und Bremen  
Zigarettenlager Kirchgasse 60 empfiehlt sich.

4803

Pfingst-Ausflug nach Bad Homburg.

Prächtige Tour. — Sonntagsbillett. 7518

**Central-Hotel.**

Table d'hôte. Diners a part. Soupers.

H. Rieser.

**Geschäfts-Übernahme und Empfehlung.**

Einem verehel. Publikum, meinen werben Freunden und  
Gästen, welche der Einwohnerchaft in Erbach und Umgebung  
Bringe zur ges. Rentmeist. das ich die Leiter von **Wink.**  
**Spriesterbach** betreibende

**Gastwirthschaft**

**„Zur Alten Post“**

vis-à-vis dem Bahnhof in Erbach,

sämtlich übernommen habe und noch elauen Verbesserungen weiter-  
führen werde.

So wird mein eifrigstes Bemühen sein, meine werben Gäste  
durch Bereicherung einer Speisen und Getränke, besonders  
auch rein gehaltene Abendgauer Weine, bei freudlicher und  
reinlicher Bedienung in jeder Weise zufreuden zu lassen.

Für Vereine und Gesellschaften ist stets ein reservirtes  
Sälchen und ein großer Saal zur Verfügung.

Hochachtungsvoll  
**Carl Wagner.**

**Zu Engrospreisen.**

Für die vorherige empfiehlt:

10 Pf. Brillant-Mehl	1.65
10 Pf. Süßchen-Mehl (Böhmischer Mühl)	2.10
30 Pf. Rosinen u. Corinthen	30 Pf.
1.60 " Gebrannte Peper (Java-Mischung)	1.60
30 " Daffers-Zuckermehl	30 "
40 " Salzöl (seife)	40 "
6 u. 8 " Orangen	6 u. 8 "
6 u. 8 " Citronen	6 u. 8 "
25 " gekochter Albstoffzucker	25 "

sowie alle anderen Waaren dementsprechend billiger bei  
Carl Kiss, 30. Grabenstrasse 30 (vis-à-vis d. warmen Quelle).

**Ueberall**

als wirkl. Delikatesse  
anerkannt & steht wieder

verlangt werden meine

**Harz-Käse**

Thüringer Handkäse

Lam. Thür. Kämmelkäse

Käse aus festem

Bäuerenkäse, hoch-

qual. Postkäse, oestl.

M. S. franz.

Walter Fischer

Käse und

Buttermilch

in

Thüringen.

(14106/24)

F 106

**Brennholz.**

Aichern-Augsundholz, kein gehalten,  
Aichern-Bundholz, Schwarz- und Weißholz vorz. geeignet  
Buchen- und Aichern-, Schiehdholz, gehämmert und gehalbt  
sowie Langholz ihrer Brüderzunder empfiehlt

5447

**Wilh. Linnenkohl,**

Stoffen- und Holzhandlung,

Eichenholzstrasse 17. und unter Nibelungstrasse 2a.

Telefonus No. 527.

Gebenholz u. Bohnenholz zu h. Heidt, 18. 6251

fortwährend zu haben. Gartnerei

Bien, Emserstrasse. 6202

**Verkäufe**

**Eine edle Goldschnüre,**

Spitze 6 Jahre. Stadtmoh 1.68 Mr., gut ge-  
richtet, auch im Gehirr gegangen, zu verkaufen.

Tatternall, Losenstrasse 4, Morgen von 8-9 Uhr.

Ein Arbeitsspferd, mit oder ohne Karren und Gehirr zu  
verkaufen Weltmarktstrasse 28, Part.

Ein gutes Arbeitsspferd, unter 3 Jährl. die Wahl, ed. mit  
Karren und Gehirr, sehr billig zu verkaufen Lohnstrasse 2.

Drei Arbeitsspferde, mit oder ohne Karren, billig zu  
verkaufen Sozialgasse 16, Part.

Wortmarkt 18 u. Sind. 15. Part zu verkaufen,  
12 und 6 Wochen alt.

Einige gute alte Sacco-Münze, mittl. Figur, billig zu ver-  
kaufen. Schlossbergstrasse 28, Obj. 1 L.

Eine antike Uhr für einen Tisch oder ein anderes Tisch,

als Stammtisch passend, sowie 2 gebrauchte Betten billig zu ver-  
kaufen. Möbel im Tisch. Bergstrasse 12.

7505

**Gebrauchte gute Möbel,**

völl. Betten, einzelne Bettteile, Schränke, Sofas,

Komöden, Bänke, Bilder, Spiegel und sonst alles

Mögliche ist stets billig zu verkaufen.

**J. Fuhr, Goldgasse 12.**

Sieg. Schlossmimer (mit Fuß) mit Liege-  
Spiegelkranz billig zu verkaufen.

4296

Mech. Brustmann, Möbel-Schreinerei, Elville a. Rh.

**Sine Kuh- & Schafzimmer-Einrichtung,** versch. compi. Beeten, Kleider-, Spiegel-, Bücher- und Küchenmöbel, 1 breithei. Gobelinobenhraum, Wandschranken u. Nachttische, vol. Kommoden, Konsole u. Galleriebänk, Garnituren u. eing. Sofas in Blau u. Samtstoffen, versch. eleg. Herren-Schreibbüros, versch. Vertikows, alle Arten Tische u. Stühle, Spiegel, Bilder, Uhren, Gold, Bauernküche, 1 Dönerkasten, Panzerbretter, Staffeleien, Potentänder, Servir- u. Bauernküche, sind zu billigen Preisen zu verkaufen.

24. Bleichstraße 24.

**Günz. u. seine Bettinen**  
and allerlei Möbel billig zu verkaufen Albrechtstraße 33. 7497

**Bier Kinder-Bettstellen**  
aus Eisen sehr billig zu verkaufen Niedergasse 21.

Eine praktische gehegte **Württemberg-Küche**, Sophie u. vier Stell., 1 zweitür. Kleiderkasten, 1 Vertikow, 1 verschub. Kommode, 1 Antikenkasten, 1 Blechschilder, 1 versch. Celgenäide sofort billig zu verkaufen Schachstraße 20, Bordengasse 2 St. lins. 7323

Eine Sophie, Kleider- u. Küchenmöbel zu verl. Saalgasse 3. Gebr. Dr. Sophia billig zu verl. Lammsstraße 14, 3. 7423

**Eine schönes Canape sehr billig zu verkaufen** Diestrichstraße 3, 1 St. Dienmutter, 2. Modellager u. Möbelgeschrei, 1. v. d. neuer Herren-Schrift, Spiegelschr., Vertikow, Wasch-, Kleiderkasten, Nachttische, Tisch, pol. u. lac. Tische, Galleriekast. x. 1689

**Billig zu verkaufen:**

1 Tisch (Küch.), 1 Kommode, 1 einrädr. Stühle, verschiedene Kleidungsküche, als: Herren-Robe und Welen (Schwarz), 1 Königsstuhl, 1 Gestühl u. d. im Bismarck-Ring 13, 3. H. P. L. 7150

**Möbel-Berkauf.**

Ein- und zweitür. Kleider- und Küchenmöbel, Bettstellen, Wandschrank, Brandtbüro, Nachttische, Antike, Tische, Küchenmöbel, Küchenbretter zu verl. Schachstraße 25 bei Schreiner Taura. 3126

Großer runder Ausstellungsraum zu verl. Bertramkast. 3. V. 6110

Eine zweitür. Kleiderkasten 12 M., Gouli 12 M., 2 Sofas, 1 Wohnz. (Warmer), Kommode (Warmer), 1 wölf. Bett, 2 Tische, Spiegel, Vorhänge zu verl. Kortländer 2. 7183

Bett, Kommode, Schrankfull zu verl. Al. Schwabachkast. 5.

**Wegen Wegzng ein guter**  
**Kassenkasten** billig zu verl. Wallstraße 23.

**Mahagoni-Glasschrank** zu verl. Friedberger, 8. 1. Gr. 7353

**Gisschränke** billig zu verkaufen Wallstraße 6, Port. 5648

Hat einer Gisschränk, sowie Bierdeckelkasten, 2 Büsten und ca. 500 Sterlochsen billig zu verkaufen Ritterstraße 18.

Eine kleinere, fast neue Gisschränk billig zu verkaufen. Nah. Kirchgasse 1, 2.

Eine kleine Gisschränk 15 M., eine Ottomane billig zu verkaufen Schwalbacherstraße 7. 4. Reinemer. 7463

Zu verl. 1 fast neue Ebene, 1 Erkerkast. Albrechtstraße, 40. 6549

**Ant. Stauderl. u. 1 Real** billig zu verl. Niedersberg 24, im Laden. 6688

Gut erb. Marquise, 330 L, mit Zubehör u. ein Crème-Mousseline, 3 M. 1. 2 M. Br. u. mit Zub. Kortländer. 23. Möbelkast. 7317

Eine gut erhaltenes lederner Koffer mit Ueberzug billig zu verkaufen Kortländer 6, 2 Fr.

Eine 1. gut erbalt. Singer-Nähmaschine für Fuß- und Handbetrieb wegen Mangel an Raum preiswürdig zu verkaufen Pagenstecherstraße 2, Port. 7494

Neue Kammdeckel und Seidenunterkümme und Reinen gebe sehr billig ab. 11. David, Bleichstraße 12.

Zu verkaufen ein gebrauchtes Breat, 1 Aufzugs-Phasion, 1 Federrolle und 2 Glissyparten Wallstraße 16, 1. 7197

Neues Halbdress, elegante Phasition und ein Breat zu verkaufen Sedanstraße 11. 7198

Ein neuer Begr. oder Milchwagen und ein neuer Schneppkarren billig zu verkaufen. Nah. Kortländerstraße 16. 6844

Schöner Krankenwagen billig zu verl. Kortländerstraße 10, 2 L.

Ein Krankenwagenkast. u. eine Räummaschine zu verkaufen Gleimstraße 2, 2. Stock (früher Al. Dogheimstraße). 7501

Leichtwagen, Fahrräder, billig zu verl. Albrechtstraße 24, Port.

Eine noch gut erhalt. Kinder-Sportwagen, sowie ein ovaler Sophaletz zu verkaufen Kortländer 2a, 2 L.

Eine schön Sportwagen (fast neu) billig zu verkaufen Wallstraße 14, Port.

Gut erbalt. **Kinderwagen** zu verkaufen Güterstraße 19, 3 r.  
Gut erb. Kinder-S. u. Liegewag. d. s. v. Stein. 31, 3. 827.

**Fahrrad.** Ein fast neues **Pneumatik-Rad**, elegante Maschine, sehr bill.

zu verkaufen Wilhelmstraße 18, Schalen.

**Ein englisches Fahrrad,** sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen Langgasse 8, 1 St.

**Ein Adler-Fahrrad,** vorzüglich erhalten, compleet für 160 M. zu verkaufen Nah. im Tagbl.-Verlag. 7434

**Pneumatik-Adlerrad,** sehr dauerhaft und gute Maschine, ist sehr billig abzugeben. J. Fuhr, Goldgasse 12.

**Badeeinrichtung,** eine fast neue, bester Art, ist sofort umzugs halber zu verkaufen Schlichterstraße 20, 1 St.

## Glashaus

(Glasconstruction), sehr geeignet als Verkaufshaus für Kämler. sehr preiswert zu verkaufen Marktstraße 11.

**Nur Schlosser gesucht,** empfiehlt sich eine kleine eiserne Drehschraub mit Support, eine fast neue Hebel-Schlüssel und eine kleine Nachschraube wegen Geschäftsaufgang billig. Nah. im Eigentumladen, Kortländerstraße 10. 6705

Eine gut erbalt. Schlosser sofort billig zu verkaufen Albrechtstraße 29, im Laden. 6554

**Wohn- zu verkaufen:** Ein noch guter Sandstein-Sockel, ein Fenster mit Ambrosi, Fußboden, sowie der obere Theil eines Hoftheaters Rheinstraße 50. 7489

Eine sehr gut erhaltenes transportables Herz (1,45 Mr. lang, 0,70 Mr. breit) zu verkaufen Kortländer 16, Port. 6947

Weltzeitung 1 ein gebrauchter gut erhaltenes Herz abzugeben. 7517

Dollars Petrol-Herd, neu, bis. g. v. Goldhaldstr. 34, 3. Port. 7495

Viele Kochen und Brutschlos abzug. Kortländer, 41, Port. 7493

**Packisten,** große, zu verkaufen Lammsstraße 45.

## Kaufgesuche

**Alte Zahngeschieße** werden stets gesucht Schmalbacherstraße 27, Sib. 1.

**Altes Gold und Silber** zu reellen Preisen F. Lehmann, Goldarbeiter, Langgasse 8, 1 St.

**Brau & Lange, Weizberg, 35,** zahl die höchsten Preise für ger. Herren, Damen, Kinder-Alter, Schuhwerk, Bettlen, Möbel, Gold u. Silber u. dgl. Auf Brill. t. pünktl. ins Haus.

Die besten Preise bezahlt J. Sandel, Goldgasse 10, für ger. Herren u. Damenkästen, Gold-, Silberdecken, Schuhe u. Möbel, ganze Nachlässen u. s. w. Auf Bestellung kommt ins Haus.

Sie zahl die höchsten Preise für ger. Herren u. Damenkästen, Schuhe, Möbel, Bettlen, Gold, Silber, Pfandsteine, Waffen. Auf Bestellung kommt ins Haus. Frau E. Seretsky, Meizberg, 37.

Die besten Preise bezahlt J. Drachmann, Meizberg, 24, f. geb. Herren u. Damenkästen, Gold u. Silbersachen, Schuhe u. Möbel u. s. w. Auf Bestellung kommt ins Haus. 7196

Bestellungen hier und auswärts werden pünktlich besorgt.

**Jacob Fuhr, Goldgasse 12.**

## Ich zahle

keinen amüs. Preis bei sofortiger Zahl für ger. Herren- u. Damen-, Kleider-, Gold- und Silbersachen, Brillanten, einzelne Möbelstücke, Bettlen, nach Einschätzungen, Waffen, komplett Jagdutensilien, Militärästhetik, Fahrräder. 7221

Bestellungen hier und auswärts werden pünktlich besorgt.

## Fremden-Verzeichniss vom 3. Juni 1897.

**Adler.**

von Podewils, Stettin  
Mengelbier, Fabr. Aachen  
Emmer, Moskau  
Nouvel, Nouvel.

**Bahnhof-Hotel.**

Brenner, Fr. Stuttgart  
Brenner, Fr. Heilbronn  
Max, Kim. B-Baden

Schwarz, Rent. Carlsruhe  
Pearson, Kim. m. Fr. Haag  
Mühle, Kim. m. Fr. Haag  
Busin, m. Fr. Köln

Reichard, Kim. Frankfurt  
Rothschild, Kim. Frankfurt

Fr. Stuttgart  
Fischer, Fr. Berlin  
Goldschmid, Kim. Berlin

Gold, Kim. Berlin  
Humboldt, Kim. Berlin

Landau, Kim. Berlin  
Gumboldt, Kim. Berlin

Bernau, m. S. Tempelhof  
Jous, Rent. Jena

Zwei Hütte, Newsdorf  
Schulz, Fabrikdr. München  
Reuter, Fr. Dillenburg

Goldener Brunnen, Marburg  
Fleischmann, Würzburg

Chinesischer Hotel, Hoffmann, Würzburg  
Hoffmann, Würzburg  
Diel, Fr. Mainz

Zimmermann, Fr. Mainz  
Hotel Dahlheimer, Bernau, Wien

Bernau, Fr. Berlin  
Zum Erbprinz, Cologne

Lange, Fr. Cologne  
Lowenthal, Kfm. Frankfurt  
Rillmann, Kfm. Gladbach

Mylan, Kfm. Leipzig  
Bassermann, Kfm. Bremen

Wildt, Kfm. Cologne

**Engel.**

Schmidt, Fr. Magdeburg

Werner, Fr. Bad Nauheim

Wessel, m. Fr. Hameln

**Eisenbahn-Hotel.**

Frischen, Fr. Bremen

Kausch, m. Fr. Stettin

Heymann, Kfm. Köln

Siegkamp, Kim. Haslem

**Grüner Wald.**

Durand, Kim. Hannover

Couradi, Kim. Selters

Easter, m. Fr. Lauterbach

Berger, Fr. Dresden

Levyn, Kfm. München

Meyer, Kfm. Leutet

Heinrich-Müller, Stuttgart

Ahner, Strehagen

Chetelet, Kfm. Malland

Joseph, Kim. Stuttgart

Ziesner, Kim. Breslau

**Blackader.**

Klincker, m. S. Frankfurt

Schmid, Kim. Würzburg

Pauli, Kfm. Elberfeld

Schäfersmann, Rotterdam

Egels, Kim. Barmen

Freudenth, Kim. Bremen

Brinkmann, Fr. Bremen

Kögel, m. T. Leipzig

**Goldene Krone.**

Niemann, m. Fr. Hagen

Kitz, Fr. Berlin

Wolf, Rent. Annweiler

**Hotel Gehrige.**

Wolff, Kim. Ettringen

**Hotel Kaiserbad.**

Braun, Kfm. Berlin

Grund, Dr. Frankfurt

Rockemann-Hohenloheburg

Stichling, Bamberg

**Hotel Karlsbad.**

von Roden, Bamberg

Breitmann, Bremerhaven

Stadt, Fr. Dortmund

Riedl, Kfm. Dortmund

Möller, Kim. Dortmund

Reiling, Kfm. München

Nieder, Luxemburg

MacLean, m. Fr. New-York

Leeds

**Hotel Nassau.**

Baron, m. Fr. Tübingen

**Hotel Karpfen.**

Eberle, Fr. Stettin

**Hotel Harpen.**

Knopp, m. Fr. Mülheim

Gärtner, Kfm. Berlin

**Hotel Nassau.**

Vorsteher, m. Fr. Barmen

Buch, Fr. London

**Hotel Nassau.**

MacLean, m. Fr. Magdeburg

Lam, m. Fr. Luxemburg

**Hotel Nassau.**

MacLean, m. Fr. New-York

Tilman, m. Fr. Tübingen

**Hotel Kaiserhof.**

Collum, m. Fr. Berlin

Irland, Mayer

Reitz, m. Fr. Stuttgart

Peterson, Flk.

Reiff, m. Fr. Crefeld

Hoff, m. Fr. Batavia

Sanders, m. Fr. Stettin

Nagelsohn, Zölpich

**Goldene Krone.**

Praying, Fr. Köln

Monsbach, Gudersberg

Simon, Kfm. Mainz

**Goldenes Kreuz.**

Eckert, A. Fr. Berlin

Dapper, Fr. Hildesheim

Bernard, Fr. Wiesbaden

**Goldenes Kreuz.**

Glockner, Illesheim

Hansmann, Rödesheim

**Hotel Metropole.**

Krämer, m. Fr. Berlin

Collum, m. Fr. Berlin

**Hotel Metropole.**

Collum, m. Fr. Berlin

**Simmermannstraße** 4, 1. St., schöne Wohn. von 5 Zimmern, Badezimmer, Balkon und Zubehör zu vermieten. Räderstr. Helenestraße 21, Part. 2336  
Die schönste freie Lage Wohn. von 5 Zim., 1 Cabinet, 2 Balkons, Küche, große Speiseflämmer, 2 Märsche, 2 Keller auf 1. October zu vermieten. Preis 250 Mf. p. Quart. Räd. Schützenhofstraße 16, 1. 2439

## Wohnungen von 4 Zimmern.

**An der Ringkirche 4.**

Neubau, elegante Herrschaftswohnungen, enthalten 6 und 7 Zimmer, große Balkone (Schönheit) nicht reicht, der Neuerzeit entsprechendes Zubehör, per 1. August oder später zu verm. Räd. Dogheimstraße 24, Part. 2320

**Bertramstraße 3.** Ecke Hellmuthstraße, vier große Zimmer, Küche, 2 Märsche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Räd. dafelbst. 2324

**Bertramstraße 16, 1. St.** ist eine 4-Zimmer-Wohnung, 4. St., Küche, 1 Keller, 2 Balkone, 1 Balkon, auf sofort oder später zu verm. Räd. dafelbst Geboden auf Dianstraße, 6. Part. 2710

**Bismarckring 11** eine schön Wohnung von 4-5 Zimmern mit Zubehör auf sol. o. für zu verm. R. Hermannstr. 19, B. 2711

**Ecke Bismarck-Ring u. Hermannstraße (Neubau)** sind Wohnungen von 4-5 Zim., Balkon, Küche und Zubehör zu vermieten. Räd. bei W. Philipp., im Laden Dianstraße 6. 2196

**Dogheimerstraße 40a**, Räd. schön Wohnung von 4 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Räd. Dogheimerstraße 42, Räd. Part. 2334

**Geraumige Wohnung** (1. Etage), Front Unterstraße, mit Blick in schönen Gartens, auf 1. October, event. schon im August, zu vermieten. 1 großer Saal, 3 Zimmer u. Küche, reichliches Zubehör, Mitbenutzung des Gartens. Preis 900 Mf. Räd. dafelbst Unterstraße 2, Part. rechts Holzstelle der ehem. Bahnhof. 2376

**Unterstraße 25** vier Zimmer, Küche und Speiseflämmer (Mitbenutzung des Gartens) auf gleich oder später zu verm. 2369

**Eckstr. 26**, Part. 4 Zimmer, Küche u. Zubehör, auch Garteneinbung, zu verm. 2715

**Friedrichstraße 8,**

Räd. sind 2 Wohnungen von je 4 Zimmern n. allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Räd. im Hh. 1. St. 2371

**Friedrichstraße 47**, Dr. Siegfried innengebaute Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Märsche, Keller u. c. per sofort oder später zu vermieten. Räd. dafelbst 1. St. links. 2331

**Guts-Möllendorffstraße 10** 20 Wohnungen von 4 und 5 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Räderstr. Hoh. Part. 2716

**Karlsruhe 7**, nach d. Meissn. Bel-Etag., 4 Zimmer, Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Räd. Part. 2371

**Kappelstraße 7** ist die Hochbatterie-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Badezimmer nicht allein Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 2393

**Karlstraße 42** Bel-Etag., 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Räd. z. 1. St. zu verm. 3001

**Reichsgasse 40** 1. St. Wohnung, 4 Zimmer, Küche zu verm. 987

**Auustraße 2,** Bel-Etag., 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Räd. z. 1. St. zu verm. 2719

**Mauerstraße 14, 1. St.** 4 Zimmer, Küche nicht Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Räd. im Laden. 2328

**Mauerstraße 32**, St. 1, eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Räd. Part. 2716

**Mauerstraße 28**, St. 1, 2. Et., 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Räd. im Laden. 2328

**Mauerstraße 64**, 1. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Räd. im Laden. 2328

**Nerostraße 12, 1. Etage**, Wohnung, 4 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu verm. Räd. im Laden. 2363

**Nerostraße 14, 3. Et.** 4 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Räd. im Laden dafelbst. 2393

**Vor dem Nerothal**

Hochbatterie, 4 Zimmer etc., Garten, zum 1. Juli zu verm. 3179

J. Meier, Vermietungs-Agentur, **Tauustr. 26.**

**Nicolastraße 25** Bortereinwohnung von 4 Zimmern u. Zubehör zum 1. Juli oder später zu vermieten. Einzelheiten von 10-12 und von 8-5 Mfr. 3392

**Oranienstraße 52**, feines ruhiges Haus, ohne Hintert., 4 Zimmer, Küche u. reichl. Zubehör, per sofort oder später. Räd. Part. bei Neigenfand. 1144

**Oranienstraße 55** sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern, Bad und Schrankkammer nicht Zubehör auf 1. October, ed. früher, zu verm. Räd. Clr. Fischer, Oranienstraße 53, 1. 3095

**Philipp-Straße 4**, Hoh. Part., 4 Zimmer, Küche, 2 Märsche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2305

**Philipp-Straße 19** Bel-Etag., 4 Zimmer, Küche nicht allein Zubehör, zu verm. Räd. dafelbst. 2328

**Heinrichstraße 79**, Bel-Etag., 4 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. Juli et. 2148

**Heinrichstraße 81** (Sonnefelde), 3. Et., 4 g. Zimmer zu verm. 2344

**Wederstraße 37** Bel-Etag., bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Märsche und Keller, auf sofort oder später zu verm. Räd. Nerostraße 40, im Laden. 2322

**Wederstraße 41, 1. St.** abgeschlossene Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, gleich oder später zu vermieten. Räd. dafelbst 1. St. 2410

**Danck.** Fett.

**Noonstraße 1,** St. Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Räd. dafelbst 1. St. 2723

**Scharnhorststraße 8,** freie Lage, Wohnungen von 4 Zimmern, Badezimmers, Schrankkammer u. Zubehör, möglichst oder später zu vermieten. Räd. B. 2332

**Schwalbacherstraße 51** sind 3 Wohnungen von je 4 schönen großen Zimmern, Küche und Zubehör, neu vermischt, zu verm. Auskunft erhältst. 1665

Wilhelm Beckel, Weinhandlung, 14. T.

**Schwalbacherstraße 51, 1. St.** ist eine Wohnung von 4 schönen großen Zimmern, Küche und Zubehör, neu vermischt, zu verm. Auskunft erhältst. 1665

Wilhelm Beckel, Weinhandlung, 14. T.

**Schwalbacherstraße 51, 1. St.** Zubehör, der Neuerzeit entsprechend, auf gleich oder später zu vermieten. Räd. bei Ant. Müller, Schwalbacherstraße 7.

**Sedanplatz 7** (Gebau), Reihen-, 4 Zimmer m. Badezimmers (Wasser), 1. St., Zubehör, der Neuerzeit entsprechend, auf gleich oder später zu vermieten. Räd. bei Ant. Müller, Schwalbacherstraße 7.

**Stiftstraße 13** Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 1665

**Sedan- u. Weihenbürgstraße-Ecke**, Neubau, herrschaftlich eingerichtete 4- und 5-Zimmer-Wohnungen, 2 Balkons, Balkonauszung, Gas- und elektrische Einrichtung, freie gelinde Lage, herzhafte Aussicht, Bogenarten, reichliches Zubehör, am 1. October zu verm. 2349

**Taunusstraße 27**, Bel-Etag., 4 Zimmer, 3 Kammern u. auf 1. October zu vermieten. Räd. bei

G. Abler, Säulenstraße 14, 1.

**Vordere Taunusstr.**

Wohnung, 2 sehr grosse, 1 kleineres Zimmer, 2 anstoßende Kammern, sowie Wascardi, Keller etc., per 1. Juli zu verm.

J. Meier, Vermietungs-Agentur, **Tauustr. 26.** 2300

**Waldmüllerstraße 20** sind 2 Wohnungen, Partiere u. Bel-Et., je 4 Zimmer, Küche und Zubehör, Garten, Balkon, zu verm. Räd. dafelbst im 2. Stock bei Schwarz. 2346

**Waldmüllerstraße 30** vier Zimmer, Balkon und Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Räd. bei

G. Abler, Säulenstraße 14, 1.

**Vordere Taunusstr.**

Wohnung, 2 sehr grosse, 1 kleineres Zimmer, 2 anstoßende

Kammern, sowie Wascardi, Keller etc., per 1. Juli zu verm.

J. Meier, Vermietungs-Agentur, **Tauustr. 26.** 2300

**Waldmüllerstraße 21**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 22**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 23**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 24**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 25**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 26**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 27**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 28**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 29**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 30**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 31**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 32**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 33**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 34**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 35**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 36**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 37**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 38**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 39**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 40**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 41**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 42**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 43**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 44**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 45**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 46**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 47**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 48**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 49**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 50**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 51**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 52**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 53**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 54**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 55**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 56**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 57**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 58**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 59**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 60**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 61**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 62**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 63**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 64**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 65**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 66**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 67**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 68**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 69**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 70**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 71**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 72**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 73**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 74**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 75**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 76**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 77**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 78**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 79**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 80**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 81**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 82**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 83**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 84**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 85**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 86**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 87**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 88**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 89**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 90**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 91**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 92**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 93**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 94**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 95**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 96**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 97**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 98**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 99**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 100**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 101**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Waldmüllerstraße 102**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 2373

**Seelbergstraße** 18 eine n. Frontspitze Wohnung, 2 Zimmer, Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 3275  
**Gellmündstraße** 18 Mansardwohn., 2 Zimmer und Küche zu vermieten. Näh. Hth. Part. 3224

### Hellmundstraße 53

eine gr. Borterrwohnung, 2 Zim., 1 R., 1 Keller, 1 Mansarde (Gesch. im Abstuf.), an ruhige Leute für 250 M. zum 1. Juli oder später zu verm. Näh. daf. 1. Stock rechts. 3477  
**Nicolastraße** 19, Höh. 1 St. u. Keller, 2 Zimmer und Küche auf den 1. Juli zu vermieten. Näh. der Krieg. im Laden. 2366  
**Nicolastraße** 21 eine freundliche Mansard-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, an ruhige Leute zu vermieten. 3425  
**Alte Nicolastraße** 3 zwei g. n. Küche u. Keller, Preis 300 M., per sofort oder später zu verm. Näh. dafelb. 3065  
**Schrägstraße** 2 sch. Wohn., 2 Zimmer u. Küch., zu verm. 3163  
**Louisstraße** 41, Höh., 2. große Zimmer, Küche, per 1. Juli zu vermieten. Näh. Hth. Part. 2512  
**Mauritiusstraße**, Ecke **St. Schwalbacherstr.** 9, helle freundl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche, zu vermieten. 3509  
**Michelberg** 6 kleine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, zum 1. Juli zu vermieten. 3220  
**Römerberg** 24 zwei Zimmer und 1. Küche zu vermieten. Näh. im Laden. 2562  
**Moritzstr.** 1 Part.-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Küch., zu vermieten. 3148  
**Moritzstraße** 9, im Hinterd., 2 Zimmer u. Küche an ruhige Leute zu vermieten. 2301  
**Moritzstraße** 28, Höh. 3. ist eine Wohnung von 2 großen Zim., Küche, Keller u. nicht allen Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Hth. Part. 2562  
**Moritzstraße** 49, Höh. 2-3 g. n. Küche p. 1. Juli zu v. 3071  
**Nerostraße** 29 Part.-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Küch., zu vermieten. 3382  
**Oranienstraße** 31, Höh., Mansardwohnung, 2 Zimmer und Küche zu vermieten. Näh. Borter. Part. 3218  
**Oranienstraße** 54, Höh. 1. freundl. Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör Verleihung halber bis 1. Juli zu verm. 3342  
**Philippstraße** 19 a Mansard-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, per 1. Oktober zu vermieten. 3342  
**Aneinstraße** 89, Erdg., 2 Zim., Küche u. Küch., b. Glasloß, an Kinder-Familie zu v. Näh. bei Schmidt, Emserstr. 71, v. 2515  
**Römerberg** 35, im Seitenbau, Part., 2 kleine Zimmer u. Küche zu vermieten. 3275  
**Römerberg** 37, Part., 2 Zimmer, Küche und Keller per 1. Juli zu verm. Näh. 1 St. oder Bergstraße 18, 1. 3288  
**Scharnhorststraße** 6 eine Wohnung, 2 Zimmer, Zubehör, Glasloß, auf gleich oder höher. Näh. Part. 3229  
**Schwalbacherstraße** 71 eine Wohnung, 2 Zim., 1. Et., auf 1. Juli u. einer Wohn., 2. g. n. Küche, Höh. 1. St., auf 1. Juli u. einer Wohnung, 2. g. n. Küche, zu verm. 3415  
**Schwalbacherstraße** 75, Höh. 2 zwei Zimmer, Küche u. Keller für 240 M. auf 1. Juli zu vermieten. 3513  
**Steingasse** 10 eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli oder später zu vermieten. 3344  
**Steingasse** 11, Höh., schöne abgeschlossene Mansardwohnung, 2 Zimmer, Küche u. Küch., 1. St. zu verm. Näh. Hth. 1. 3269  
**Steingasse** 31, Höh. Part., eine abgesch. Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 3437  
**Stiftstraße** 1 eine sch. Erd.-Wohn., 2. g. n. Küche u. Küch., v. 1759  
**Walramstraße** 15 eine freundliche Zimmer nebst Küche zu vermieten. Näh. Walramstraße 37, Part. 3445  
**Walramstraße** 20 Wohnungen, 2 Zimmer u. Küche, gleich oder später zu vermieten. 3272  
**Walramstraße** 18 zwei Zimmer und Küche im Hinterhaus auf 1. Juli zu dem. Näh. Borter. 2 St. **Bücher.** 3269  
**Weltstraße** 26, Höh. 2. Zim., 1. Küche auf 1. Juli a. v. 3611  
**Weltstraße** 36 Dachwohnung, 2 Zimmer u. Küche, zu v. 3491  
*Zwei Zimmer und Küche zu vermieten. Näh. Nerostraße 18.*  
*Eine Frontspitze Wohnung, besteh. aus 2 Zimmern, Küche u. Keller, Wegzugs holber auf 1. Juli zu verm. Näh. Nerostraße 8, 2. Et. r.*

### Wohnungen von 1 Zimmer.

**Adlerstraße** 58 ist eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche und eine solche von 2 Zimmern und Küche mit Glasloßbühn auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei 2237

**Chr. Schiebeler.** im Gefunden.

**Adlerstraße** 50 ein Mansard., Küche zu verm. Näh. P. 3028

**Adlerstraße** 51 eine Dachwohnung, 1 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. 3451

**Adlerstraße** 55 Dachm., 1. Zim. u. Küche, zu v. Näh. 1. 3249

**Adlerstraße** 10, Part., 1 Zimmer und Küche zu vermieten. 3522

**Einfahrstraße** 19 1. Zim., 1. Küche, Keller auf 1. Juli p. 210 M. an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Part. 3523

**Gartingasse** 9 ein Zimmer u. R., auf 1. Juli zu verm. 3452

**Hellmundstraße** 27, Höh., ein Zimmer, eine Küche u. ein Keller auf 1. Juli zu vermieten. 3273

**Hermannstraße** 9 ein Zimmer, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 3456

**Karlstraße** 2 ein Zimmer u. Küch. auf 1. Juli zu verm. 3523

**Karlsruhe** 33 ein gr. Zim., m. gr. Küch. auf 1. R. Leute v. 3. 3222

**Michelberg** 28, 1. verschiedene Wohnungen, ein oder mehrere Zimmer mit oder ohne Westküche zu vermieten. 3267

**Plätzlerstraße** 42 Zimmer und Küch. zu vermieten. 3268

**Plätzlerstraße** 42 1 Zimmer, 1 Küche auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 3269

**Schäferstraße** 23, Neubau, Wohnungen, 1. 2. u. 3. Zimmer mit Küchen u. Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Einzuzahlen von 10-12 und 2-4 Uhr. 3209

**Schäferstraße** 26 (Neubau) eine schöne Wohnung, Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 3238

**Schulberg** 19, Höh. 2. g. 1. St. auf 1. Juli zu v. Näh. Hth. 2877

**Weltstraße** 32, Höh. 1 Mans.-Zimmer, Küche u. Keller auf gleich od. 1. Juli preisw. zu v. Näh. Döghemerstr. 47a. 2905

**Abgeschl. Mansardewohnung,** großes Zimmer, Küche und Zubehör, an nur ruhige Leute zu vermieten. 3517  
**W. Nicodemus & Co.** Abelstraße 21.

### Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

**Barstraße** 1, Höh., keine Wohnung zu vermieten. 2194

**Adlerstraße** 63 einige kleine Wohnungen zu vermieten. 3323

**Adolphstraße** 16 ist der 3. Stock auf October zu verm. 3228

**Weltstraße** 10 II. Dachwohn. an eins. Pers. zu v. 3037

**Wusterstraße** 14 eine II. Dachwohn. auf 1. Juli zu verm. 3001

**Gärtnerstraße** 1 Part., sowie eine II. Mansarde-Wohnung per 1. Jan. auch gleich, zu verm. Näh. im Laden. 3348

**Gärtnerstraße** 2 kleine Mansardwohn., auf gleich zu verm. 3289

**Gärtnerstraße** 1 Mansardebau, und 1. Mans. zu verm. 1996

**Kabinstraße** 44, Höh., sch. Wohn., gl. o. v. Bill. zu verm. 2769

**Karinstraße** 32, 1. keine Wohnung zu vermieten. 3223

**Ludwigstraße** 1 sind zwei Wohnungen auf gleich oder später zu vermieten. 3242

**Michelberg** 9 a schöne Mansardwohn., p. 1. Juli zu v. 3210

**Billa** **Nordbergstraße** 16 ist die 1. Etage mit dem oberen Stock auf 1. Oktober zu vermieten. Einzuzahlen an Wochentagen v. 8-8 Uhr. Näh. Adlerstr. 63, P. 2188

**Nerostraße** 25, Höh., freundl. Dachwohnung zu verm. 3326

**Ludwigstraße** 1 sind zwei Wohnungen auf gleich oder später zu vermieten. 3242

**Michelberg** 9 a schöne Mansardwohn., p. 1. Juli zu v. 3210

**Billa** **Nordbergstraße** 16 ist die 1. Etage mit dem oberen Stock auf 1. Oktober zu vermieten. Einzuzahlen an Wochentagen v. 8-8 Uhr. Näh. Adlerstr. 63, P. 2188

**Nerostraße** 25, Höh., freundl. Dachwohnung zu verm. 3326

**Villa Nerothal** 43 ist die Bel.-Etage mit dem oberen Stock auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Adlerstraße 63, Part. 2651  
**Reugasse** 22, Hinterhaus Part., eine Wohnung zu vermiet. 3119  
**Saalgasse** 30, Höh., eine freundl. Wohnung zu verm. 3078  
**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung mit Stellung sofort zu vermieten. 2467  
**Frontspitze** Wohnung und große Mansarde zu vermieten. Näh. Nicolastraße 7, im Ober. 2928  
**Villa Nerothal** 43 ist die Bel.-Etage mit dem oberen Stock auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Adlerstraße 63, Part. 3225

### Auswärts gelegene Wohnungen.

#### Schierstein.

Eine schöne comfortable eingerichtete Wohnung in einem neuverdant. Hause, bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche u. Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näh. B. 2. St. 3. v. 2928

#### Möblierte Wohnungen.

**Adelheidstraße** 4 möbli. Wohnung u. Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 3406

#### Gartenstraße 1

möblierte Wohnung frei. 3353

**Gothstraße** 1, im 1. Stock, möblierte Wohnung, 5 Zimmer, Badel., Balkon, einger. Küche zu verm. 3471

**Nicolastraße** 1 möbli. eine freundliche Borterrwohn., 1. Etage, 2. St. u. Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 2562

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

**Schäfthausstraße** 15, Part. bei **Kress**, eine Wohnung zu vermiet. 3078

L. ein qual

Gejoppt

3159

später an

3163

1614

3165

Zimmer

3072

1. b. 2294

Zimmer

3195

v. 2955

auf Tage

3460

3847

3121

16 50 37

d. 3832

zu verm.

2468

Zimmer

2510

1. Februar

3295

berm.

3212

Gefäße,

richten

n. 2552

zu verm.

zu verm.

zu verm.

ab. 2228

am. 3108

mehrheit

3900

am. 3538

zinner per

3294

1. b. 3457

m. 2917

3267

zu verm.

2983

n. Rauhn.

3296

m. 3422

mit oder

3224

bis gesc

3467

3373

leichter

3204

n. 2211

natl. au

284

mer (en

1920

Schloß

1. b. 2474

3265

3. zu v.

Benzin-

misch.

1. 2779

Port.

1. außer

Moritz

3050

en.

3368

2050

mer und

2177

3441

per ber.

3403

ziner en

3285

eingangs

5623

tr. groß

2040

2360

e. 9.

stänbige

3228

n. 3025

2. Gt.

3459

3279

3170

n. 3501

1445

3272

2233

Bümmel

3294

2205

1. Perio

3289

3453

ziner an

1972

2779

mietbren

1733

Präser

3275

2388

2045

Hilfslieb

3282

2291

m. 2781

2782

3055

m. gleich

3069

**Reichshallen-Theater.**

Täglich grosse Specialitäten-Vorstellungen.

Anfang Abends 8 Uhr, Sonntags 4 und 8 Uhr.

Alles Nähere durch die Anschlagtafel. P 420

Panorama Photoplathik, Langgasse 25, Einzelst.

Die Woche zwei Serien: von Sonntag bis

Mittwoch Berlin mit neuen Ereignissen und

Schaus.-Ausstellung. Von Dienstag bis

Samstag (3 Tage): Spanien und Portugal.

Das **Stickgemälde**, die**Sixtinische Madonna,**

ist im Mittelraum der Alten Colonnade ausgestellt. Besichtigung von 10 bis 6 Uhr. Montag, Donnerstag, Freitag 1 Mk., die übrigen Tage 50 Pf.

Die am 1. Juli er. fälligen Coupons unserer Pfandbriefe werden bereits vom 15. Juni er. ab an unserer Kasse in Berlin und an den bekannten Zahlstellen eingelöst. 7443

**Pommersche Hypotheken-Aktien-Bank.****Bekanntmachung**

Im Auftrage einer Weingutsbesitzerin versteigere ich heute Freitag, den 4. Juni er., Vormittags 10 Uhr, in meinem Auctionskloake

3. Adolphstraße 3

2/1 u. 5/2 Stück 89er

**Rheinweine,**

darunter Riesling u. Ruland Auslese, öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Die Weine sind selbst gezogen, garantirt naturrein u. werden auch im kleineren Gebinden abgegeben. Proben während der Versteigerung.

**W. Klotz,**

Auctionator und Taxator.

Büro u. Geschäftskloake: Adolphstraße 3.

**Kaufmännischer Verein Wiesbaden**

Anstalt für Stoffvermittlung Kaufmännische Fachbildungsschule

Billets zu ermäßigten Preisen für die Vorstellungen des

Cirens Corty-Althoff

sind bei unserem Kassirer, Herrn Jean Hahn, Papeterie, Kirchgasse 51, zu haben. Die Billets werden nur an Mitglieder unseres Vereins abgegeben. F 349

Der Vorstand.

**Turn-Gesellschaft.**

Pfingstsonntag, 6. Juni 1897,

bei günstiger Witterung:

Familien-Ausflug mit Musik

nach Dorch, Cammerforst, Teufels

öhr, Ahmannshauen, Bingen.

Teilnehmerarten incl. Fahrt und Essen à Pf. 4.20 beliebt man bis Freitag, den 4. Juni, Abends 7 Uhr, bei Herrn Ludwig Becker, Papierhandlung, Kleine Burgstraße 12, zu entnehmen. F 390

Der Vorstand.

**Globe, Internationales Büro**

für Projectirung, Bauausführung

und Ausrüstung von:

Präserven-, Conserven-, Kraftfutter-, Blech- und Holzballagen-Fabriken.

Patenterwerbung — Patentverwertung.

Taxationen und Expertisen.

Verkaufsvermittelungen von Fabriken und Maschinen.

7. Kapellenstraße 7.

**Carl Kreidel,** 42. Webergasse 42.  
Telephon No. 518.

**Wanderer  
Premier  
Salzer und  
Duplex**

**Grosse Auswahl in Wiener und Pariser Modellhüten.****Fertig garnierte Hüte nach den Modellen  
von Mk. 20.— anfangend.**

Ecru-Spitzen, Bänder, Ecru-Linenstoffe und Stickereien. 1500

**D. Stein, Webergasse 3.****Restaurant Zum Kaiser Adolph,**

Sonnenberg, direkt unter der Burggruine.

In dem beworbenen Geleitlager empfiehlt der geachtete Einwohner von Sonnenberg, sowie einem hochpreislichen Bistroth der Umgegend meine neu hergestellten Sofälliken. Ganz besonders möchte ich aufmerksam auf einen schönen Apfelkuchen, mit vollständig neuem Gartenmodell verschiedenem Gärten. Raum für ca. 500 Personen. Regelbahn und Willard zur Verfügung.

Werde sehr bemüht sein, meine werten Gäste durch gute läbliche Speisen, ein gutes Glas Schlossherbster, reine Weine, eigen prima selbstgebackenen Apfelkuchen und prompte Bedienung zu befriedigen.

Empfiehlt einen vorzüglichen Esslinger Wein von Schoppen 40 Pf. 7461

Zu recht kostbaren Belege lobt ergeblich ein

**Philipp Heusser.****Trinkt****Huxelswein.****In Apfelwein,**glänzend und frischreif sowie  
**Apfelwein-Champagner**in anerkannt vorzüglicher Qualität, garantirt für  
jahrzehntigeshalten, empfiehlt 7015**Jac. Stengel, Sonnenberg.**

Niederlagen bei: Carl Erb, Herrengasse 12.

J. H. Roth Nachf., Gr. Burgstr. 4.

Fr. Rompel, Rennweg 7. 7015

**Oesterreichische Feinbäckerei  
Carl Schwarze,**

37. Friedrichstrasse 37,

empfiehlt alle Sorten Brüderchen u. Brod, Conditor-wanzen, von den einfachsten bis zu den hochfeinsten Ausführungen in bekannter Güte. 4667

**Achtung!**

Kuchenmehl 10 Pfund 1 Pf. 90 Pf.

Corinthen Pfund 20—30 Pf.

Mofilen Pfund 25—35 Pf.

Würfelzucker Pfund 25, 28 und 30 Pf.

ges. Zucker Pfund 28—30 Pf.

Peter Hess, Fleckenstrasse 4.

Hornbrod 35 Pf.,

häufig frisch. 7469

Bäckerei von Wilhelm Stieglitz, Zaalgasse 14.

Früchte zum Süßen, 2 Stück 9 Pf., 25 Stück

Gier, 1.10 Pf. Schwabachstrasse 71.

Billigste Bezugsquelle

**Echter Silberwaaren.**

Specialität: Tafel-Geräthe und Bestecke jeder Art.

**Albert J. Heidecker,**

25. Taunusstrasse 25.

Enpos.  
Export  
Detail**Suchstoffe**

strong reelle Qualitäten, neueste Modelle und Farben

in Herren-Anzügen, Paletots etc., versendet

direkt an Privat-

Schwedinitz Tuch-Versand- u. Export-Haus

F. Sölter &amp; Starke, in Schlesien.

(Br. 1.820/12) F 10

Unabhängig von jeder

**Witterung**

bei strömendem **Regen**, bei glühendem **Sonnenschein**, kann in meinem 2000 □-Meter grossen überdachten

**Velodrom,**

an der Mainzerstrasse, vis-à-vis dem Staats-Archiv,  
das Radfahren auf die leichteste Art erlernt und dieser gesunde schöne Sport ohne Unterbrechung ausgeübt werden. 7410

**Hugo Grün,**  
Fahrrad-Handlung,  
19. Kirchgasse 19.

Telephon 501.

Alleiniger Vertreter für Wiesbaden und Umgegend der

„Adler“-Fahrräder  
der Adler - Fahrradwerke vorm. Hch. Kleyer Frankfurt a. M.,„Opel“ - Fahrräder  
von Adam Opel, Rüsselsheim,

„Cleveland“ - Fahrerider of The Lozier Mfg. Co., Toledo, U.S.A.,

„Columbia“ - Fahrerider of The Pope Mfg. Co., Hartford, U. S. A.,

„The Whyte Flyer“ - Fahrerider, Barnes Cycle Co., Syracuse, U. S. A.

**M. Auerbach**

Herren-Schneider,  
Friedrichstrasse 8,  
empfiehlt tadellos sitzende Garderobe.

**Tropicals,**

weisse Cheviots,  
cover coats in grosser Auswahl zur Anfertigung nach Maass vorrätig. 6986  
Specialität: Reithose ohne Naht.

**Einzelne Knaben-Hosen,**

aus den in meinem Magazin sich ergregenden Reihen gefertigt (nur reizvolle Stoffe), für das Alter von 6 bis 12 Jahren passend, empfiehlt zu 7091

3 und 4 Mt.

**Jean Martin,**

Langgasse 47. Langgasse 47.

**Cravatten,** Handschuhe, Hosenträger usw. böh. Giov. Scappini. Michelberg 2. 1456

Grosse Auswahl garnierter

**Damen-Hüte**

feinen Genres

zu bekannt billigen Preisen empfiehlt 6452

**A. Wolff,** Kleine Burgstr. 10.**H. Schütz,**Wähmader und Goldarbeiter, Gr. Burgstrasse 10.  
Lager und Werkstätte von Uhren, Gold- und Silberwaren im 1. Stock. 8167

Günstige Gelegenheiten zu Konfirmations-Geschenken.

**Total-Ausverkauf**wegen Geschäftsausgabe zum Einkaufspreise.  
Verkäufe von heute ab sämtliche Colonialwaren zum Einkaufspreise.**Arnsberger,** vorm. Stemmler, Friedrichstrasse 45.**Eucasin u. Eucasin Cacao.**

Neuest. Kräftigungs- u. Ernährungsmittel. Bleichstoffsicht. Magen- u. Lungenleidende. Genesende, schwächl. Kinder u. Gichtleidende.

Jul. Steffelbauer, Langgasse 22, im Adler. 7420

**Mellin's Nahrung**

für Säuglinge, Kinder jed. Alters, Kranke, Genesende, Magenleidende. In ganzen und halben Gläsern.

macht Kuhmilch leicht verdaulich, enthält kein Mehl.

wird von den zartesten Organen sofort absorbiert.

erzeugt Blut, Fleisch, Nerven und Knochen.

ist ausgiebiger und bekommlicher als mehlhaltige Nährmittel.

nach Vorschrift bester Ersatz für Muttermilch.

angewendet,

ist die beste für Magenkrank.

Zu haben in allen Apotheken, Drogerien oder direkt durch das General-Depot: **J. C. F. Neumann & Sohn, Berlin W.,**

Hoflieferanten Sr. Maj. des Kaisers und Königs.

F165

**Sonnenschirme**

in grösster Auswahl und von auserlesenen Geschmack empfiehlt die

Deutsche Schirm-Manufactur (F. de Fallois).

10 Langgasse 10  
gelt. genau beachten.

7409

**Neue Möbel**  
in gut bürgerlicher Ausstattung.

Polste Betten mit hohen Häuptern von 100 Mt. an, laufende Betten von 48 Mt. an, Dienstboten-Betten von 28 Mt. an, Matratzen von 10 Mt. an, Strohsäcke 5 Mt. Deckbetten 16 Mt., Kissen von 6 Mt. an, Rohrstühle 3 Mt., grosse Auswahl in Kommoden, Kleiderschränke, Berjeaux, Schreibmöbel, Sekretäre, Büffels, Spiegelschränke, Sofas, Divans, Bildergarnituren, Tische, Spiegel, elegante Schlafzimmer u. andere Zimmer-Einrichtungen äußerst billig.

Für meine Arbeit leiste ich schriftliche Garantie. Auf Wunsch auch Zahlungs-Erlichterung. Transport frei. 7173

**Philip Lauth, Mauergasse 15.****567****Fernsprech-Anschluß.****Louis Hutter,**  
Papierhandlung,  
Kirchgasse 58.

7394

**Möbel-Verkauf!**  
Schürenhoffstraße 3, 1.  
Auf sämmtliche Möbel, Betten, Spiegel, Büffels in  
Nuss-, u. Eichen, Verticos, Beinschranken, Schreibmöbel, Dipl.-Schreibtische, Ausziehbücher, Kleider- und Bilderschränke, Waschkommoden mit Toiletten, Nachttische, Flursofas, Garnituren, Sofas, Stühle, Kleiderschränke, Sofas, sowie auf complete Zimmer, als Speisezimmer, Schlafzimmer mit einstell. und dreieckl. Spiegelschränken etc., gewährt ich von heute ab gegen Cassa-Zahlung einen Rabatt von 10%.

Sämmtliche von mir geführte Fabrikate sind, wie bekannt, nur bessere Waren, wofür ich stets die volle Garantie übernehme, und werden alle Polsterwaren und Betten in eigener Werkstätte verfertigt.

**D. Levitta,** Möbel-Fabrik u. Lager: Schürenhoffstr. 3, 1.

NB. Jwei Sofaschranken, mittelgross, per Stück 175,- abzugeben. 5038

**Für Brautleute und Private.**  
Empfiehlt meine Betten- und Möbel-Lager. 7409**Willh. Neumann,**  
Albrechtstraße 33.

Empfiehlt neue Betten von 35, 40, 45, 50, 55, 60, und höher, Matratzen, Strohsäcke 5, Deckbetten 15, Kissen 5, Sofas 35, 45, 55, etc. neuwertige Bühschranken, Verticos, Kommode, Conso, pol. u. lac. Kleiderb., Rückenb., vol. u. lac. Sofas u. Nachttische, Rückenb. aller Arten Tische, Stühle, Spiegel, sowie ganze Ausstattungen billig. Trans. frei. **Jean Thüring, Marktstraße 23, Hds.**

**Telephon-Anschluss**  
für das Velodrom Mainzerstrasse

Telephone No. 566.

Hugo Grün, Fahrrad-Handlung,  
Kirchgasse 19.

Telephone für das Geschäft No. 501.

7418

**Möbel-Geschäft von Ph. Lendl,**  
9. Eisenbahnstrasse, Radenstrasse und 1. Stock,

empfiehlt folgende fertige Möbel:

10 Klönen-Schränke	30-40	Öltonnen, verschließbar	52
Große Kleider-Schränke	42	Coupe	40-45
Decken-Ruhbaum	56	Divan	80
Wohnstühle	12	Sessel	35-50
Waschkommoden	65	Complett-Betten	60-75
Verticos	45-75	Spiegel	6-12
Schreibtische	30-120	Trumeauspiegel	48
Kommoden	25-48	Matratzen, größte Auswahl	5
Schubl. "	8-10	Sprungfederauhmen	25
Zude von	5,50-20	Decken und Kissen	5

Zeichnungen für Stickerien, sowie alle Arten Handarbeiten, werden angenommen und behutsam belohgt.

Franz Geyer, Bue., Schulberg 4, 2. St.

5959

**3 Mark.****Prima Filzhut.**Vorzüglich im Tragen.  
Elegante Ausstattung.**Neueste Form.****Hermanns & Froitzheim,**  
Webergasse 12 u. 14.

5470

**Kinderwagen**

in großer Auswahl

zu billigen Preisen.

**L. Plagge,**

Höhergasse 15. 7881

Original-Möbelwaren direkt v. Weindbergsherzog zu beziehen  
Röhr. bei F. Keul, Goethestraße 22. 6838

Bernsteinlungen, sowie alle galvanischen  
Körper, Bernsteingefäße werden in meiner mit den besten  
Möbeln ausgestatteten Galvanik-Aufnahmehaus hergestellt.

**C. Kalkbrenner,**

Wiesbaden und Frankfurt a. M.

Fabrik: Schlachthausstraße 12.  
Lager: Friedrichstraße 12. 6399